

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 88

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Bern** Samstag, 15. April 1922  
**Schweizerisches Handelsamtsblatt**  
**Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio**  
**Berne** Samedi, 15 avril 1922

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

**XL. Jahrgang** — **XL<sup>me</sup> année**

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

**N<sup>o</sup> 88**

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publitas A. G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonnette (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
édifices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publi-  
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (étranger 65 cts.)

**N<sup>o</sup> 88**

Das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ ge-  
langt am Ostermontag nicht zur Ausgabe.

Lundi de Pâques il ne paraîtra pas de numéro  
de la „Feuille officielle suisse du commerce“.

**Inhalt:** Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Wertpapiere. —  
Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Muster und Modelle. — A. G. Carlton  
Hotel in St. Moritz. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Russland. — Schweizer  
Müstermesse in Basel. — Kaufmännische Vertretungen im Ausland. — Konsulate.  
— Eidgenössische Stempelabgaben. — Schweizerische Nationalbank. — Belritze zum  
Postschec- und Giroverkehr.  
**Sommaire:** Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Registre de com-  
merce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Dessins et modèles. — Application  
della legislazione sulle bevande spiritose alla distillazione dei sidri (puri o allungati).  
— Application della legge federale sul lavoro nelle fabbriche. — Bilans de sociétés  
anonymes. — Consuls. — Droits de timbre fédéraux. — Banque Nationale Suisse.

**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

**Konkurse — Faillites — Fallimenti**

**Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites**

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und  
alle Personen, die auf in Händen eines  
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-  
stücke Anspruch machen, werden auf-  
gefordert binnen der Eingabefrist ihre  
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-  
legung der Beweismittel (Schuldscheine,  
Buehauszüge usw.) in Original oder amtlich  
beglaubigter Abschrift dem betreffenden  
Konkursante einzuzeigen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche  
unter dem früheren kantonalen Recht ohne  
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-  
standen und noch nicht eingetragen sind,  
werden aufgefordert, diese Rechte unter  
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-  
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift  
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-  
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-  
barkeiten können gegenüber einem gut-  
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-  
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,  
soweit es sich nicht um Rechte handelt,  
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne  
Eintragung in das Grundbuch dinglich  
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der  
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-  
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen  
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als  
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen  
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein  
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem  
Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei  
Straffolgen im Unterlassungsfalle: Im Falle  
unberechtigter Unterlassung erlischt zu-  
dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können  
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-  
schuldners sowie Gewährspflichtige be-  
wohnen.

**Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1249)**

Gemeinschuldner: Christen-Lederle, A., Handlung, Neubrücke-  
strasse, Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 4. April 1922.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 21. April 1922, nachmittags  
3 Uhr, im Amtshaus Bern, Souterrain, Zimmer Nr. 3.

Eingabefrist: 15. Mai 1922.

**Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1250)**

Gemeinschuldner: Malzacher-Gräni, K., Kaffeegeschäft, nun Rei-  
sender, Fischerstrasse, Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 29. März 1922.

Eingabefrist: Bis 5. Mai 1922.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht  
ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt  
und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet.

**Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1251)**

Gemeinschuldner: Müller-Maumary, Ernst, Maschinenfabrik, in  
Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 6. April 1922.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 25. April 1922 vormittags  
10 Uhr, im Amtshaus in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 15. Mai 1922.

**Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1252)**

Gemeinschuldnerin: Gassmann & Co., Möbelindustrie, Frohgarten-  
strasse 8, St. Gallen C.

Konkurrenzeröffnung: 25. März 1922.

Eingabefrist: Bis 4. Mai 1922.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1253)**

Faillite: Banque de Crédit Commercial & Agricole, société  
anonyme, ayant son siège à Genève, Rue de Rive 25.

Date de l'ouverture de la faillite: 30 mars 1922.

Première assemblée des créanciers: Mardi, 25 avril 1922, à 14<sup>h</sup> heures,  
en salle de Réformation, Boulevard Helvétique 33, Genève.

Délai pour les productions: 15 mai 1922.

Avis. Les créanciers qui ont déjà envoyé leur compte à l'office des  
faillites de Genève sont dispensés de produire à nouveau.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte  
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,  
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem  
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rec-  
tifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans  
les dix jours par une action intentée devant  
le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1254)**

Gemeinschuldnerin: Frau Schaefer, Margrit, geb. de Vos, Kleider-  
handlung, Zwiebelgässchen 16, Bern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 25. April 1922.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (1245)**

Gemeinschuldner: Haas-Weill, Gaston, in Neu-Allschwil.

Anfechtungsfrist: Bis 25. April 1922.

**Rivocazione del fallimento**

(L. E. 196, 196 e 317)

**Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (1246)**

Il fallimento in odio Gadoni, Cesare, di Serafino, da Lugano (Italia),  
domiciliato a Lugano-Cassarate (Osteria Sport), è stato revocato con decreto  
5 aprile 1922 della pretura di Lugano-Città, a seguito di omologazione del  
concordato proposto dal debitore, il quale viene reintegrato nella libera dis-  
posizione del suo patrimonio.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

**Kt. Zürich Konkursamt Küsnacht (1255<sup>a</sup>)**

Aus der Konkursmasse Leuthold-Weber, Robert, mech. Werk-  
stätte, in Küsnacht, gelangt Montag, den 15. Mai 1922, nachmittags 3 Uhr,  
im Restaurant zur «Steinburg», in Küsnacht, auf zweite öffentliche Steigerung:

1. Ein Wohnhaus, unter Nr. 497 für Fr. 30,000 assekuriert; ein Wohnhaus,  
unter Nr. 498 für Fr. 13,000 assekuriert; Kat.-Nr. 1931: 4 a 54 m<sup>2</sup> Gebäude-  
grundfläche, Hofraum und Garten, an der Dorfstrasse und am Rennweg.

Kat.-Nr. 1930:

2. 1 a 65 m<sup>2</sup> Garten am Rennweg.

3. Ein Magazingebäude, unter Nr. 504 für Fr. 3800 assekuriert; ein Schopf,  
unter Nr. 502 für Fr. 600 brandversichert; ein Schopf (offen), unter Nr. 509  
für Fr. 300 assekuriert; Kat.-Nr. 1691: 5 a 71 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hof-  
raum und Garten, an der Fählbrunnenstrasse.

4. Ein Werkstattgebäude, unter Nr. 359 für Fr. 12,000 assekuriert; ein  
Giessereigebäude mit Werkstätte, unter Nr. 360 für Fr. 4700 assekuriert;  
Kat.-Nr. 877: 4 a 37 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, zwischen  
der Dorfstrasse und dem Dorfbach.

Kat.-Nr. 953:

5. 12 a 14 m<sup>2</sup> Pflanzland an der Zürichstrasse und am Kuserbach.

6. Ca. 18 a Wiesen unter dem Itschnacher Rebberg.

7. Ca. 41 Arcn Waldung in der Wulpp.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten gemäss Grundbuchinhalt.

Die Steigerungsbedingungen liegen inzwischen bei obgenanntem Konkurs-  
amt zur Einsicht auf.

Im Gesamtruf erfolgte bei der ersten Steigerung kein Angebot.

**Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1256)**

**II. Konkurssteigerung.**

Zuhanden der Konkursmasse des Kully, Armin, gewesener Banquier,  
von und in Solothurn, werden Dienstag, den 16. Mai 1922, nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  
Uhr, im Restaurant «National», in Solothurn, folgende Liegenschaften ver-  
steigert:

1. Grundbuch Solothurn Nr. 270, 122 a 94 m<sup>2</sup> Hofstatt und Garten, an  
der St. Niklausstrasse, geschätzt anno 1879 Fr. 19,660; mit Wohnhaus Nr. 510,  
schwarz Quartier, assek. 1921 Fr. 78,000; und Wohnhaus und Scheune Nr. 512,  
schwarz Quartier, assek. 1921 Fr. 8500.

Total Grundbuchschatzung Fr. 100,160.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 150,000.

2. Grundbuch Solothurn Nr. 260, 334 a 75 m<sup>2</sup> Ackerland, Fegetz, anno  
1879 geschätzt Fr. 18,593, hiervon die unverteilte Hälfte. Konkursamtlich  
geschätzt Fr. 50,162.

3. Grundbuch Solothurn Nr. 257, 532 a 49 m<sup>2</sup> Matten an der St. Niklaus-  
strasse, anno 1879 geschätzt Fr. 34,029, hiervon die unverteilte Hälfte. Kon-  
kursamtlich geschätzt Fr. 79,873.

4. Grundbuch Solothurn Nr. 1758, 28 a Mattland am St. Verenaweg, anno  
1879 geschätzt Fr. 1789, hiervon die unverteilte Hälfte. Konkursamtlich ge-  
schätzt Fr. 4000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 28. April 1922 an beim Konkursamt Solothurn zur Einsicht auf.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

**Kt. St. Gallen** *Konkursamt St. Gallen* (1257)

(im Auftrage des Konkursamtes Glarus)

Konkurs: E k a t a A. G., Schwanden, Glarus.

Ganttag: Montag den 15. Mai 1922, vormittags 11 Uhr.

Gantlokal: Konkursamt, Neugasse, I. Stock, Zimmer Nr. 27.

Auflage der Steigerungsbedingungen: 4. Mai bis 13. Mai 1922.

Grundpfand:

1. Ein Wohnhaus mit Anbau, Nr. 1650, und eingebauter Kadaververwertungs-Einrichtung, brandversichert für Fr. 25,000.

2. 1041 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 2192, beides im Lenden-Winkel, St. Gallen West, gelegen.

Schatzungssumme Fr. 25,000.

Es findet nur diese Steigerung statt.

**Kt. Graubünden** *Konkursamt Poschiavo* (1260)

II. Konkursamtliche Liegenschaftsgant.

Montag, den 15. Mai 1922, vormittags 9 Uhr, wird im Lokal des Betriebs- und Konkursamtes Poschiavo das Gebäude der Segheria Poschiavo S. A., in Poschiavo, mit Umschwung, Kat.-Nr. 724, und Installationen: Holzbearbeitungsmaschinen, 10 Elektro-Motoren, Elektro-Transformator und Werkzeugen usw., gesamthaft auf zweite konkursamtliche Steigerung gebracht.

Die amtliche Schätzung beträgt Fr. 120,000.

Steigerungsbedingungen liegen vom 5. Mai 1922 hierorts zur Einsicht auf.

Anlässlich der ersten Steigerung erfolgte ein Angebot von Fr. 60,000.

### Nachlassverträge — Concordats — Concordati

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire**

(B. G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Luzern** *Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt* (1247)

als erstinstanzliche Nachlassbehörde

Schuldnerin: Firma Moritz Baettig, Manufakturwaren, Weinmarkt

Nr. 16, Luzern.

Datum des Verlängerungsentscheides: 10. April 1922.

Verlängerungsfrist: Bis 8. Mai 1922.

Luzern, den 11. April 1922.

Der Sachwalter: Louis Bannwart, Sachwalterbureau.

**Kt. Thurgau** *Bezirksgericht Kreuzlingen in Romanshorn* (2670)

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird die der Firma A. Ambühl & Sohn, Nahrungsmittelwerk, Emmishofen, bewilligte Nachlassstundung um zwei weitere Monate, von der Publikation an gerechnet, verlängert.

Sachwalter ist Friedensrichter Frauenfelder, Tägerwil.

Romanshorn, 12 April 1922. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

**Ct. de Neuchâtel** *Tribunal du district de Boudry* (1259)

Par décision du 11 avril 1922, le président du tribunal de Boudry a prolongé de deux mois; dès le 1er avril 1922, le sursis concordataire accordé le 1er février 1922 à la société Hugentobler-Piquerez et Cie, à Peseux.

L'assemblée des créanciers a été renvoyée au vendredi, 19 mai 1922, à 14<sup>h</sup> heures, à l'Hôtel de Ville de Boudry, salle du tribunal.

Les pièces seront à la disposition des créanciers au bureau du commissaire soussigné pendant les 10 jours qui précéderont l'assemblée.

Boudry, le 12 avril 1922.

Le commissaire au sursis: H.-C. Morard, préposé aux faillites.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**

(B. G. 308.)

(L. P. 308.)

**Kt. Luzern** *Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt* (1262)

als erstinstanzliche Nachlassbehörde

Schuldner: Honéger, A., Almetallhandlung, Baselstrasse 78, Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 28. März 1922.

**Kt. Luzern** *Amtsgerichtspräsidentin von Sursee* (1261)

Schuldner: Fischer, Alois, Gärtner, Triengen.

Datum der Bestätigung: 25. März 1922.

Triengen, den 12. April 1922.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

J. Gassmann, Konkursbeamter.

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird folgender Schuldbrief vermisst:

Schuldbrief im zweiten Rang vom 4. Dezember 1913, ursprünglich im Betrag von Fr. 1200 und am 11. Februar 1916 auf Fr. 700 herabgesetzt, lautend auf Zacharias Kamm, im Schössli, in Filzbach (am 2. November 1916 gestorben), als Gläubiger, und haftend auf dem untern Teil Wohnhaus samt Garten, Nr. 152 im Grundbuch Filzbach, des Jakob Keller, Maler, in Filzbach, als jetziger Schuldner; Vorgang im ersten Rang Fr. 3100 laut Schuldbrief für das Armentgut Filzbach.

Jedermann, der über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Gehen keine Meldungen ein, so wird alsdann der Schuldbrief kraftlos erklärt.

Glarus, den 15. April 1922. (W 187)

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus: Dr. F. Schindler.

Le président du tribunal du district d'Orbe, dans son audience de ce jour, a prononcé l'annulation des titres suivants:

1. Obligation au porteur n° 232 de la Société Foncière d'Orbe, de fr. 500;  
2. Action de la Société Foncière d'Orbe, au porteur, n° 51, de fr. 500;  
ce, à teneur des dispositions légales. (W 189)

Orbe, le 12 avril 1922.

Le président: J. Deriaz.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Eisenhandlung. — 1922. 10. April. Die Firma Gerber & Uebersax, Eisenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 109 vom 27. April 1921, Seite 851), erteilt Einzelprokura an Franz Scheidegger, von Sumiswald, in Bern.

Südrüchte. — 11. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Zürcher & Cie., Südrüchthandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1922, Seite 252), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Zigarren. — 11. April. Die Firma Georg Bügler, Zigarrenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 78 vom 23. März 1921, Seite 602), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Wegzugs von Bern erloschen.

Maschinenschreiberei und stenographisches Bureau. — 11. April. Inhaberin der Firma Frau Lina Schräml, in Bern, ist Frau Lina Schräml geb. Weisser, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Karl Schräml, von Thun, in Bern. Maschinenschreiberei und stenographisches Bureau, Schwanengasse 7.

11. April. Frauenrestaurant Daheim, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 181 vom 22. Juli 1921, Seite 1490 und dortige Verweisungen). Die Unterschrift der Vizepräsidentin Frau L. Meschini-Knecht ist infolge Todes erloschen. Eine Ersatzwahl hat noch nicht stattgefunden.

Zigarren usw. — 11. April. Amtliche Eintragung gemäss Verfügung des Handelsregisterführers, gestützt auf die bundesrätliche Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Emanuel Buchwalter, in Bern, ist Emanuel Buchwalter, von Hofstetten, in Bern. Zigarren, Zigaretten, Pfeifen, Centralhalle, Marktgasse 6.

Bureau Biel

Café. — 11. April. Die Firma Louise Ritter, Betrieb des Café du Progrès, in Biel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1915, Seite 33), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. April. Schweizerische Volksbank (Banque populaire suisse) (Banca popolare svizzera), mit Hauptsitz in Bern und Kreisbank in Biel (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1922, Seite 111). Die Unterschrift des Jules Wyszard, Prokurist der Kreisbank Biel, ist erloschen und wird gestrichen.

Wirtschaft. — 12. April. Die Firma Wwe. E. Bangerter, Betrieb der Wirtschaft zur Bielstube, in Biel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1915, Seite 33), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

Bureau Burgdorf

Elektrotechnische Unternehmungen, Apparatebau. — 12. April. Inhaber der Firma Louis Stuber, in Kirchberg, ist Louis Stuber, von Tschoppach, Elektroingenieur, in Kirchberg. Elektrotechnische Unternehmungen und Apparatenbau. Hintergasse.

Holzhandel, Imprägnierung und Verkauf von Leitungstangen usw. — 12. April. Fritz Schürch, von Büren z. Hof, gew. Metzgermeister, in Bern, und Ernst Mathys allié Luder, von Willadingen bei Koppigen, Kaufmann, in Burgdorf, haben unter der Firma Schürch & Mathys, mit Sitz in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der liquidierten Kommanditgesellschaft «Schürch & Cie., Imprägnierwerk in Walkringen», mit Sitz in Walkringen, übernimmt. Beginn der Gesellschaft: 1. Januar 1922. Gegenstand des Unternehmens: An- und Verkauf von Holz, die Imprägnierung und der Verkauf von Leitungstangen, sowie der Handel mit letztern im In- und Ausland. Auch kann die Firma Vertretungen und den Handel mit andern Artikeln übernehmen. Geschäftslokal: Burgdorf, Weissensteinstrasse Nr. 27.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

12. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Schürch & Cie., Imprägnierwerk in Walkringen, mit Sitz in Walkringen (S. H. A. B. Nr. 251 vom 22. Oktober 1918, Seite 1662), wird infolge Liquidation und Uebergangs von Aktiven und Passiven auf die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Schürch & Mathys», mit Sitz in Burgdorf, gelöst.

Bureau Thun

Bäckerei. — 8. April. Inhaber der Firma Fritz Burgener, in Unterlangenegg, ist Fritz Burgener, von Grindelwald, in Unterlangenegg. Bäckerei; Horben.

Liegenschaften-Handel und -Vermittlungen. — 8. April. Inhaber der Firma Gottlieb Schwarz-Küpfel, in Thun, ist Gottlieb Schwarz, von Langnau, in Thun. An- und Verkauf und Vermittlung von Liegenschaften. Mittlere Strasse Nr. 47.

Sägerei und Holzhandlung. — 11. April. Die Firma Ernst Amstutz, in Merligen, Sägerei und Holzhandlung (S. H. A. B. Nr. 142 vom 5. April 1906, Seite 565), ist infolge Uebergangs des Geschäftes an die «Sägewerke Ernst Amstutz A. G.», in Merligen, erloschen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Gasthaus, Kolonialwaren usw. — 1922. 12. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder von Holzen, Betrieb des Gasthaus zum Kreuz, und Handel in Kolonialwaren, Getränken, Velos usw., in Ennetbürgen (S. H. A. B. Nr. 258 vom 28. Oktober 1919, Seite 1890), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Gasthaus, Kolonialwaren usw. — 12. April. Inhaber der Firma August von Holzen, in Ennetbürgen, ist August von Holzen, von und in Ennetbürgen. Betrieb des Gasthaus und Pension zum Kreuz, in Ennetbürgen, Handel in Kolonialwaren, Getränken usw.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1922. 12 avril. Charles Chassot a cessé d'être administrateur de la Société immobilière des Entrepôts des Pilettes, à Fribourg (F. C. S. J. u. c. du 30 mars 1917, n° 75, page 523); il a été remplacé par Paul Mayer, de Fribourg et Brémous, négociant, à Fribourg, qui engage valablement la société par sa signature individuelle.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

1922. 12. April. Inhaber der Firma Ernst Schluép, Käser, in Biezwil, ist Ernst Schluép, Friedrichs, von Wengi (Bern), in Biezwil. Käse- und Butterfabrikation.

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhrenfabrikation und Handel. — 12. April. Inhaber der Firma von Burg-Derendinger, in Bettlach, ist Werner von Burg, Josels, von und in Bettlach. Uhrenfabrikation und Handel.

## Bureau Stadt Solothurn

Schrauben, Fassenteile, Uhren, Wecker. — 10. April. Die Kollektivgesellschaft **W. F. Wagner & Cie. Selecta Co. Solothurn** (W. F. Wagner & Co. Selecta Co. Soleure), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 275 vom 9. November 1921, Seite 2165 und dortige Verweisung), Fabrication et commerce de vis; décolletage; montres et réveils; Exportation und Importation, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Willy F. Wagner, «Selecta», in Solothurn. Inhaber der Einzelfirma **Willy F. Wagner, «Selecta»,** in Solothurn, ist **Willy Friedrich Wagner, Kaufmann, von und in Solothurn, Fabrication et commerce de vis; décolletage; montres et réveils; Exportation et Importation.** Geschäftslokal: Werkhofstrasse. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «W. F. Wagner & Cie. Selecta Co. Solothurn».

## St. Gallen — St. Gall — San Gall

1922. 10. April. Der **Rheinthalische Coiffeur-Meister-Verband, Genossenschaft,** mit Sitz in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1917, Seite 850), hat in der Hauptversammlung vom 12. März 1922 die Auflösung und Umwandlung in einen Verein nach Art. 60 Z. G. B. beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gelöscht.

Obst. — 10. April. Die Firma **Jakob Sutter, Obsthandlung, in Berneck** (S. H. A. B. Nr. 270 vom 16. November 1916, Seite 1741), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Soieries, Passementeries usw. — 10. April. Die Firma **Rud. Osterwalder, Handel in Soieries, Passementeries, Merceries, Broderies, Galanteries, gros und détail, in St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 153 vom 2. Juli 1918, Seite 1074), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. — 10. April. Die Firma **Benno Kühne, Viehhändler, in Benken** (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1917, Seite 1955), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spirituosen und Liqueurs. — 10. April. Die Firma **Gebrüder Falch, Engros-Handel in Spirituosen, Zigarren und Kunstbutter, in Rorschach** (S. H. A. B. Nr. 172 vom 1. Juli 1913, Seite 1251), meldet als nunmehrigen einzigen Geschäftszweig: Handel in Spirituosen und Liqueurs.

Stickerie usw. — 10. April. **Union A. G. vormalis Hoffmann & Co. (Union Société Anonyme, ci-devant Hoffmann & Cie.) (The Union Company Ltd, successors to Hoffmann & Co., Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 122 vom 14. Mai 1913, Seite 878). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: **Max Hoffmann, Kaufmann, von und in St. Gallen, Präsident; Anton Schaeffer, Kaufmann, von und in Basel; Dr. Robert Suter, Advokat, von und in St. Gallen, und Johann Jacob Nef, Kaufmann, von Herisau, in St. Gallen, Direktor.** Aus dem Verwaltungsrat ist **Othmar Klingler** ausgeschieden und dessen Unterschrift ist erloschen.

Stickerie. — 4. und 10. April. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Emil Schawald Heerbrugg, besteht, mit Sitz in Au (Rheintal), eine Aktiengesellschaft nach Titel 26 des Schweiz. Obligationenrechtes von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 22. März 1922. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und die Weiterführung des bisher von «Emil Schawald» sel. betriebenen Stickeriegeschäftes in Heerbrugg. Das Unternehmen betreibt alle Geschäfte, die im Tätigkeitsbereich eines Stickerie-Unternehmens liegen. Die Gesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 1. Januar 1922 alle Aktiven und Passiven von Emil Schawald sel., soweit solche mit dem Stickeriebetrieb in direktem Zusammenhang stehen, und zwar auf Grund des Präliminar-Vertrages vom 6. Januar 1922 und der Uebernahme-Bilanz vom 1. Januar 1922, welche an Aktiven Fr. 347,000 und an Passiven Fr. 236,268.95 aufweist. Für den Aktiv-Ueberschuss von Fr. 110,731.05 erhalten die Erben des Emil Schawald Fr. 100,000 in 100 Aktien der neuen Gesellschaft, und zwar: Fr. 20,000 Frau Wwe. Carolina Schawald, Heerbrugg; Fr. 20,000 Frau Carolina Wild-Schawald, in Heerbrugg; Fr. 20,000 Ernst Rohner-Schawald, St. Margrethen; Fr. 20,000 Emil Schawald, Heerbrugg; Fr. 20,000 Fr. Frieda Schawald, Heerbrugg; total wie oben Fr. 100,000. Fr. 10,731.05 werden den Erben in Konto-Korrent gutgeschrieben und auf Verlangen zurückbezahlt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000, welche durch Apports an die Erben begeben sind. Das Grundkapital kann durch den Beschluss der Generalversammlung jederzeit erhöht werden. Die Gesellschaft ist befugt, Obligationen bis zur Höhe des jeweiligen Aktienkapitals auszugeben. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung, b) die Verwaltung, c) die Revisoren (Kontrollstelle). Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen oder welchen das Recht, die Firma derselben per procura zu zeichnen, zusteht. Der Verwaltungsrat bezeichnet die Art der Zeichnung. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: **Ernst Rohner-Schawald, Bankdirektor, von Rütli (St. Gallen), in St. Margrethen, und Emil Schawald jun., Kaufmann, von Diepoldsau, in Heerbrugg, welche beide kollektiv zeichnen.****

11. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Velocitas**» **Transports Internationaux S.-A. Filiale St. Gallen, mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 41 vom 10. Februar 1921, Seite 319), hat ihre Zweigniederlassung St. Gallen aufgehoben. Dieselbe wird daher im Handelsregister St. Gallen gelöscht.

Kolonialwaren. — 11. April. Inhaber der Firma **Fritz Nef, in Rheineck, ist Fritz Nef, von Urtnisch, in Rheineck.** Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der Firma «**E. Wettler & Co.**», Kolonialwaren en gros und en détail, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1919, Seite 380). Kolonialwaren en gros und en détail. Beim Rathaus.

Wagenbau, Karosserien für Automobile. — 11. April. Die Firma **J. U. Höhener, Auto-Karosserien und Wagenfabrik, in St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Juli 1912, Seite 1307), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «**U. Höhener's Erben**» übernommen.

Frau **Rosa Höhener-Bernegger, Ernst Höhener und Fr. Rosa Höhener, alle von Gais (Appenzel), in St. Gallen, haben unter der Firma **U. Höhener's Erben, in St. Gallen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1922 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. U. Höhener» gemäss öffentlichem Inventar übernimmt. Vertretungsberechtigt ist nur Frau Rosa Höhener-Bernegger. Wagenbau aller Art inkl. Karosserien für Automobile. Volksbadstrasse 23.****

Hoch- und Tiefbau, Baumaterialien. — 11. April. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Pozzi & Co., Baugeschäft für Hoch- und Tiefbau, Baumaterialienhandlung, in Wattwil** (S. H. A. B. Nr. 115 vom 6. Mai 1920, Seite 848), tritt als neuer Kommanditist ein: **Eugen Niess, von Ulm a. Donau (Württemberg), in Wattwil, mit dem Betrag von eintausend Franken.**

Käserei und Schweinemast. — 12. April. Der Inhaber der Firma **Alois Kretz, Emmentalerkäsefabrikation und Schweinemästerei, in Hohenfirst-Waldkirch** (S. H. A. B. Nr. 268 vom 5. Juli 1902, Seite 1069), hat den Sitz der Firma, sowie seinen persönlichen Wohnsitz nach Oberbüren verlegt.

12. April. Die Firma **Magazine zum Globus A. G. (Magasins du Globe) (Globe Stores), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in Aarau, Basel, St. Gallen, Chur, Rorschach und Mülhausen i. E.** (S. H. A. B. Nr. 264 vom 27. Oktober 1921, Seite 2078), erteilt weitere Kollektivprokura an **Johann Bühler, von Felsberg (Graubünden), in Zürich 6.**

12. April. **Bauten- und Grundstück-Genossenschaft (Immobilien-Genossenschaft Zürich), Genossenschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Rorschach** (S. H. A. B. Nr. 26 vom 30. Januar 1920, Seite 178). Die Prokuraunterschrift von **Wilhelm Kraus, in Frauenfeld, ist erloschen.**

12. April. Die Firma **Arnold Hardegger, Aetzerei und Appretur, Seidenwaren-Aetzerei und Appretur, in Flawil** (S. H. A. B. Nr. 308 vom 5. September 1901, Seite 1230), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Lorrainestickerie. — 12. April. Die Firma **S. Kunz-Giger, Lorrainestickerie, in Rorschach** (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1918, Seite 1963), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. April. Die Firma **J. A. Thürlimann, Käser, Käserei, in Bernhardzell, Gemeinde Waldkirch** (S. H. A. B. Nr. 214 vom 12. September 1914, Seite 1482), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Aarau

Eisenwaren und Werkzeug. — 1922. 12. April. Inhaber der Firma **Konrad Gantenbein, in Buchs, ist Konrad Gantenbein, von Grabs** (St. Gallen), in Buchs. Herstellung von Eisenwaren und Werkzeug. Geschäftslokal: Gerbe.

12. April. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Ober- und Unterentfelden, in Oberentfelden** (S. H. A. B. 1917, Seite 386), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: **Präsident ist: Fritz Haberstick-Stauffer, Schreiner, von und in Unterentfelden; Vizepräsident ist: Jakob Häusler-Stauffer, Bahnangestellter, von Gondiswil, in Unterentfelden; Aktuar ist: Ludwig Dietiker-Bühler, Mechaniker, von Thalheim, in Oberentfelden; Kassier ist: Gottlieb Lüscher-Plüss, Aufseher, von Muhen, in Oberentfelden; Beisitzer sind: Gottfried Walter, Fabrikarbeiter, von und in Oberentfelden, und Hans Müller, Maschinist, von und in Unterentfelden. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Gottlieb Karcher und des bisherigen Kassiers Johann Müller sind erloschen.**

12. April. Inhaber der Firma **Gottlieb Mürset, Wirtschaft, Fuhrhaltere, in Aarau, ist Gottlieb Mürset, von Diesse (Bern), in Aarau. Wirtschaft und Fuhrhaltere. Schachen 18.**

## Bezirk Baden

Tiefbau. — 10. April. **Robert Savoldi, Ingenieur, von Mägenwil, in Bern; Jakob Savoldi, von und in Mägenwil, und Angelo Cinchetti, italienischer Staatsangehöriger, in Mägenwil, haben unter der Firma Savoldi, Cinchetti & Cie., in Mägenwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. April 1922 ihren Anfang nahm. Tiefbauunternehmung. Bruggerstrasse 62.**

## Bezirk Muri

12. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektrizitätsgenossenschaft Mühlau, in Mühlau** (S. H. A. B. 1916, Seite 378), hat an Stelle von **Karl Keusch** zum Vizepräsidenten gewählt: **Jakob Fleischli, Landwirt, von Kleingangen, in Mühlau, und an Stelle von Bernhard Wey zum Aktuar und Kassier: Josef Burkart, Posthalter, von und in Mühlau, und an Stelle von Heinrich Huwyler und Jakob Fleischli zu Beisitzern: Josef Stehli, Metzger, von und in Mühlau, und Heinrich Käppeli, Monteur, von und in Mühlau. Die Unterschriften des Bernhard Wey und des Karl Keusch sind erloschen.**

## Bezirk Zofingen

12. April. Die **Société Cotonnière (Baumwollgesellschaft), in Lausanne** (S. H. A. B. 1919, Seite 597), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. März 1922 ihre Statuten revidiert. Die Firma heisst nun: **Baumwoll-Gesellschaft (Société Cotonnière)** und hat ihren Sitz in Zofingen. Neu in den Verwaltungsrat ist gewählt worden: **Dr. Hans Sulzer, Fabrikant, von und in Winterthur.** Die übrigen bereits anlässlich der Eintragung der Zweigniederlassung Zofingen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Infolge Verlegung des Hauptsitzes nach Zofingen ist die Zweigniederlassung Zofingen (S. H. A. B. 1920, Seite 582) erloschen.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Lugano

Calzoleria. — 1922. 11 aprile. La società in nome collettivo **Coniugi Frigerio, Calzoleria Italo-Svizzera, in Lugano** (F. u. s. di c. del 1° dicembre 1914, n° 281, pag. 1814), notifica di aver modificato la propria ragione sociale in **Coniugi Frigerio, e ciò in relazione all'art. 21 dell'ordinanza II, riveduta, del 16 dicembre 1918.**

Movimenti d'orologeria. — 11 aprile. La società in nome collettivo **Manzoni Fils & Comp. in liquidazione, con sede in Aragno, fabbricazione dei movimenti d'orologeria** (F. u. s. di c. del 24 luglio 1920, n° 191, pag. 1439), viene cancellata dal Registro di commercio essendo ultimata la liquidazione.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Lausanne

1922. 24 janvier. La société anonyme **Société Cotonnière (Baumwollgesellschaft), ayant son siège jusqu'ici à Lausanne** (F. o. s. du c. du 7 avril 1919), a transféré son siège social à Zofingue (Argovie). La raison est ainsi radiée à Lausanne.

Articles techniques pour usines, etc. etc. — 10 avril. La maison **Georges Michoud, à Lausanne, articles techniques pour usines, courroies en tous genres, huiles et graisses industrielles, fabrication de spécialités en huiles et graisses industrielles** (F. o. s. du c. du 4 janvier), confère procuration à **Gustave Dufey, de Palézieux; Maurice Desmartines, de Rolle, et Jean Duvoisin, d'Orge; les trois à Lausanne.** Ces trois fondés de procura-tion, ainsi que celui déjà inscrit **Henri Badoux, représentant la maison vis-à-vis des tiers en signant collectivement à deux.**

Produits alimentaires et techniques, bonneterie et confections ouvrières. — 10 avril. La maison **Jules Rime, à Lausanne, commission, importation et exportation de produits alimentaires et techniques** (F. o. s. du c. du 14 mai 1919), a renoncé à son magasin de l'Avenue de France 45 et en a ouvert un nouveau de bonneterie et confections ouvrières à la Rue du Grand St-Jean 27, à l'enseigne «**Au bon Passage.**»

10 avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office:

a) pour cause de faillite: **Fabrique d'Instruments de Précision, société anonyme ayant son siège à Lausanne** (F. o. s. du c. du 12 juin 1908).

b) Bois. — **Hautier-Valloiton, à Lausanne, commerce de bois** (F. o. s. du c. du 11 octobre 1920).

c) Boulangerie. — **Jules Zumbach, à Lausanne, boulangerie** (F. o. s. du c. du 13 février 1922).

d) pour cause de départ:

Boulangerie-pâtisserie. — M. Emery-Pache, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie, à l'enseigne «A la Vaudoise» (F. o. s. du c. du 21 août 1915).

Articles de ménage. — Gratuard-Achard, à Lausanne, articles de ménage (F. o. s. du c. du 12 juin 1907).

Café-brasserie. — Daniel Bettex, à Lausanne, café-brasserie (F. o. s. du c. du 31 octobre 1908).

Café-restaurant. — Jn. Curel, à Pully, café-restaurant (F. o. s. du c. du 28 octobre 1908).

Restaurant. — P. Künzi, à Lausanne, restaurant du «Coq d'Or» (F. o. s. du c. du 14 septembre 1905).

Café-brasserie. — E. Bettex, à Lausanne, café-brasserie (F. o. s. du c. du 19 mars 1910).

c) pour cause de décès:  
Café. — A. Rohrbach, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 3 janvier 1907).

Café. — M. Chambaz-Eberhardt, à Lausanne, café de la Terrasse (F. o. s. du c. du 23 février 1910).

Coiffeur-parfumeur. — 11 avril. Le chef de la maison Frédéric Ehrlicher, à Lausanne, est Frédéric-Georges Ehrlicher, de Moosleerau (Argovie), à Lausanne. Coiffeur-parfumeur; Grand Chêne 12.

Restaurant sans alcool. — 11 avril. La maison F. Secretan, à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 avril 1909), a renoncé à l'exploitation du «Café-Restaurant du Lac», à Sauvabelin et exploite actuellement un restaurant sans alcool à la Rue Madcloine 2.

Gypserie et peinture. — 11 avril. La société en nom collectif Baumer et Gygi, ayant son siège à Lausanne, entreprise de gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 24 février 1912), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est dès lors radiée.

Boucherie et charcuterie. — 11 avril. La société en nom collectif Marmillod et Dutoit, à Lausanne, boucherie et charcuterie (F. o. s. du c. du 23 janvier 1920), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison est ainsi radiée.

Café. — 11 avril. La raison A. Jorg, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 25 juillet 1904), est radiée pour cause de décès du titulaire.

#### Bureau de Morges

Industrie laitière. — 11 avril. Le chef de la maison Emile Francfort, à St-Prex, est Emile-Samuel Francfort, de Bognins, domicilié à St-Prex. Exploitation de l'industrie laitière.

#### Bureau de Nyon

Distillerie d'eau de vie, fabrique de vermouth et liqueurs. — 11 avril. La raison J. Michel, à Coppet, distillerie d'eau de vie, fabrique de vermouth et liqueurs (F. o. s. du c. du 14 décembre 1915, page 1876), est radiée ensuite de décès du titulaire.

#### Bureau de Vevey

Librairie-papeterie. — 10 avril. Le chef de la maison Marguerite Rapaz, à Montreux, le Châtelard, est Marguerite-Françoise, fille de François Rapaz, de Bex, domiciliée à Montreux. Librairie-papeterie. Avenue des Alpes 35.

10 avril. La société en nom collectif Dumas et Cie, Pharmacie Moderne, à Montreux; exploitation de pharmacie (F. o. s. du c. du 28 juillet 1920, n° 194, page 1484), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

10 avril. La société anonyme Banque Fédérale (Société anonyme), dont le siège est à Zurich, Agence de Vevey (F. o. s. du c. des 1<sup>er</sup> juin 1894, n° 192, page 536; 20 janvier 1922, n° 16, page 120), fait inscrire ce qui suit: Dans leur assemblée générale ordinaire du 4 mars 1922, les actionnaires ont révisé l'art. 26, chiffre 1, des statuts. La direction centrale est élue par le conseil d'administration et se compose de plusieurs membres dont le rang et les compétences sont fixés par le conseil d'administration. En remplacement de A. Gugelmann et J. Spörri, décédés, l'assemblée désigne comme membres du conseil d'administration Paul-A. Gugelmann-Bosshard, négociant, de et à Langenthal, et Fr.-Arthur Schoeller-von Planta, négociant, de et à Zürich.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Neuchâtel

Denrées coloniales et vins. — 1922. 10 avril. Par suite de décès, Demoiselle Georgina de Meuron a cessé de faire partie, à titre de commanditaire, de la société en commandite Wyssmann, Verdan & Co., à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 décembre 1912, n° 324, page 2252). Sa commandite de fr. 5000 est ainsi éteinte.

10 avril. Le Syndicat des Scieurs neuchâtelois, société coopérative, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 4 novembre 1921, n° 271, page 2128), fait noter que Samuel-Alfred Herren et César-Ami Bourquin ont cessé, par suite de démission, de faire partie du comité de direction de la société.

11 avril. Suivant acte du 15 mars 1922, reçu par Edouard Petitpierre, notaire, à Neuchâtel, et sous la raison Société Anonyme «Labora» Société de vente de machines pour l'agriculture et l'industrie laitière (Labora A. G. für den Vertrieb von Landwirtschafts- & Molkerei Maschinen) il est créé une société anonyme qui a son siège à Neuchâtel et pour but l'achat et la vente: a) des machines et appareils de laiterie de la société anonyme «Construction française d'appareils de laiterie», à St-Etienne; b) de toutes machines, pièces de machines, appareils pour l'agriculture et l'industrie laitière. La société peut s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires similaires à créer ou à acquiescer, fonder des agences ou des succursales en Suisse et à l'étranger. Elle peut aussi créer elle-même ou s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires industrielles, commerciales, financières et immobilières. La durée de la société n'est pas déterminée. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en quarante actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel et dans d'autres journaux si le conseil d'administration le juge convenable. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration de trois membres au moins. Ce conseil est actuellement composé de cinq membres, savoir: Fritz L'Eplattenier, directeur de sociétés, des Geneveys s. Coffrane, à Neuchâtel; Hermann Haefliger, négociant, de Neuchâtel, y domicilié; Charles Holz, avocat et notaire, de Neuchâtel, y domicilié; Jean Butikofer, restaurateur, de Kernenried (Berne), à la Chaux-de-Fonds; Auguste Minot, banquier, d'origine française, à St-Etienne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un administrateur-délégué désigné en la personne de Fritz L'Eplattenier, déjà nommé, ou par la signature collective de deux des autres administrateurs. Bureaux: Hôtel des Postes.

Bureau technique, importation et exportation. — 11 avril. Le chef de la maison Albert Aeschbacher, à Neuchâtel, est Albert-Frédéric Aeschbacher, de Eggwil (Berne), domicilié à Neuchâtel. Bureau technique, importations et exportations de marchandises de diverse nature. Faubourg de l'Hôpital n° 22. Cette maison a été fondée le 1<sup>er</sup> janvier 1922.

#### Genève — Genève — Genève

1922. 8 avril. Aux termes de procès-verbal d'assemblée générale constitutive dressé par Me F. M. Rehous, notaire, à Genève, le 27 mars 1922, et de

projet de statuts du même jour y annexé, il a été constitué sous la dénomination de Pharmacie de Plainpalais Société Anonyme, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'une pharmacie, la vente de tous produits pharmaceutiques, articles de toilette, de parfumerie et spécialement l'acquisition de Louis Chavannes et pour le prix de douze mille francs, des marchandises, du matériel et de la clientèle de la Pharmacie de Plainpalais, suivant inventaire dressé en date du 27 mars 1922, annexé à l'acte de constitution. Le siège de la société est à Plainpalais, sa durée est illimitée. Le capital social est de six mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de 200 francs chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux ou trois membres. Lorsque l'administration est confiée à un seul administrateur la société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur unique; lorsque l'administration est confiée à plus d'un administrateur le conseil d'administration désigne les personnes autorisées à signer pour la société et fixe la forme de la signature. L'assemblée générale peut désigner un directeur commercial et lui conférer la signature sociale individuelle ou collective. Pour la première période de six ans l'administration est confiée à Lucien Berlie, négociant, de la Rippe (Vaud), à Genève; Robert Maille, de nationalité française, à Plainpalais, a été désigné comme directeur commercial, avec signature individuelle. Bureaux: Rue de Carouge n° 13.

Mercerie. — 10 avril. Le chef de la maison Vitalis Bénaroya, à Genève, est Haim dit Vitalis Bénaroya, de nationalité turque, domicilié à Genève. Commerce de mercerie, 15, Rue des Etuves.

Café-brasserie. — 10 avril. La raison R. Schaedeli, exploitation d'un café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1913, page 987), est radiée ensuite de remise de commerce.

10 avril. Société Anonyme «Eclairage Dyna», ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 janvier 1920, page 112). L'administrateur unique Paul-Arnold Schmid, est négociant, des Eaux-Vives, domicilié à Chêne-Bougeries (déjà inscrit).

Pharmacie, etc. — 10 avril. Le chef de la maison Henri Plan, à Genève, est Thomas-Henri Plan, de Russin, domicilié à Plainpalais. La maison a repris l'actif et le passif de «V. Gassner et Cie», à Genève (F. o. s. du c. du 17 octobre 1918, page 1641). Pharmacie et laboratoires de produits pharmaceutiques et diététiques, 4, Place Neuve, à l'enseigne: «Pharmacie du Théâtre».

10 avril. Dans son assemblée générale du 6 avril 1922, la Société Immobilière rue de Hesse n° 6, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 octobre 1921, page 2059), a renouvelé son conseil d'administration qui est composé de Louis Pistour (déjà inscrit), et Alexis Perillat, de Plainpalais, négociant, demeurant à Genève.

Importation, exportation, participation, etc. — 10 avril. Société Anonyme Idessa, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1922, page 395). Paul-Arnold Schmid, négociant, des Eaux-Vives, à Chêne-Bougeries, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Paul-Emile Barbey, lequel est radié.

Epicerie, etc. — 10 avril. Le chef de la maison Louise Bouvier, à Plainpalais, est Madame Louise-Mathilde Bouvier née Wanner, de nationalité française, domiciliée à Plainpalais, séparée judiciairement de biens d'avec François-Eugène Bouvier. Commerce d'épicerie, vins et liqueurs, 29, Rue Caroline.

Verrerie, etc. — 11 avril. Marc Boscatti, de Genève, y domicilié; Albert-Marius Bocquet, de nationalité française, domicilié à Genève, et Abraham Ravikovitch, de nationalité russe, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Boscatti et Cie une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> juillet 1921. Les associés Marc Boscatti et Albert-Marius Bocquet ont seuls et individuellement la signature sociale. Commerce en gros et demi-gros de verrerie et articles s'y rattachant, 9, Rue du Vuache.

Confections, bonneterie. — 11 avril. Le chef de la maison Camille Bloch, à Plainpalais, est Camille-Benjamin Bloch, de Sergey (Vaud), domicilié à Plainpalais. Commerce de confections et bonneterie, 13, Rue de Carouge.

Importation, etc. — 11 avril. La raison Victor Gassner, importation, exportation, représentation et commerce de produits de nature diverse, à Anières (F. o. s. du c. du 12 mars 1921, page 518), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Café-brasserie. — 11 avril. Le chef de la maison Bill, à Genève, est Samuel Bill, de Munchenbuchsee (Berne), domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie, 7, Quai des Bergues.

Tissus, soieries, etc. — 11 avril. La raison A. Gédance, à Genève (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> août 1902, page 1154), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 9 mars 1921.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison V<sup>o</sup> Gédance, à Genève, par la veuve du précédent, Madame Krendel dite Clara Gédance née Sterengold, de Genève, y domiciliée. Commerce de tissus, soieries, confections, etc. 8, Rue de Coutance, avec enseignes: «A la Tentation du Petit-Blond» et «Au Petit-Blond».

Imprimerie. — Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 11 avril 1922, n° 85, page 701, au nom de Oscar Maeder, à Plainpalais, est complétée dans sa deuxième ligne, où il faut lire: «Oscar-Albert Mäder soit Maeder, de Ried près Morat (Fribourg), domicilié à Plainpalais, marié sous le régime...».

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

#### Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

1922. 11 avril. Les époux Ferdinand Secretan (chef de la maison «F. Secretan, restaurant, à Lausanne), et Jenny Secretan née Bugnon, les deux à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 31 mars 1922, le régime de la séparation de biens.

11 avril. Les époux Paul Curchod et Jeanne-Berthe Curchod, née Wittwer, les deux à Lausanne (cette dernière chef de la maison «Jeanne Curchod», reliure, à Lausanne), ont adopté, suivant contrat de mariage du 22 mars 1922, le régime de la séparation de biens.

11 avril. Les époux Frédéric Monthoux, négociant (chef de la maison «Monthoux-Berney», combustibles et fourrages, à Lausanne), et Gabrielle Monthoux née Berney, les deux à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 21 février 1922, le régime de la séparation de biens.

11 avril. Les époux Max Schmidt, négociant (associé indéfiniment responsable dans la société en commandite «Max Schmidt et Cie», fers et quincaillerie, à Lausanne), et Lily Schmidt, née Jaquet, les deux à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 4 mars 1922, le régime de la séparation de biens.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle  
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte März 1922.  
Deuxième quinzaine de mars 1922. — Seconda quindicina di marzo 1922.

I. Abteilung — I<sup>re</sup> Partie — I<sup>a</sup> Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi  
38497—38568

- Nr. 33497. 16. März 1922, 7 Uhr. — Offen. — 6 Muster. — Hutgeflechte. — Aktiengesellschaft M. Bruggisser & Co., Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 33498. 16. März 1922, 7 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Warmwasserbecker. — Elektrizitätswerk Lonza [Gampel und Basel], Basel (Schweiz).
- Nr. 33499. 23. Februar 1922, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Paekung. — Weber, Huber & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33500. 7. März 1922, 8 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Vorrichtungen für elektrische Beleuchtungskörper mit Schirmhalter und Schirm, um diese für die Benützung von Halbwattlampen verwendbar zu machen. — Adolf Feller, Horgen (Schweiz).
- N° 33501. 7 mars 1922, 10 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Anneau pour bouteille; dispositif pour empêcher un liquide de déborder au moment de l'ébullition. — Louis Cornuz, Les Bourquins, La Côte-aux-Fées (Suisse).
- Nr. 33502. 9. März 1922, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Tortenmehlpaekung. — Fr. Kradolfer & Co., Hönng b. Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levallant Patentanwälts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Nr. 33503. 10. März 1922, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Blechdeckel zum luftdichten Verschluss von Konservengefässen. — Otto Schlüter, Braunschweig (Deutschland). Vertreter: E. Glaser, Zürich.
- Nr. 33504. 11. März 1922, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Abzweigfassung. — Adolf Feller, Horgen (Schweiz).
- Nr. 33505. 13. März 1922, 8 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Saucengestelle. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 33506. 14. März 1922, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Portemonnaie ohne Naht. — Arthur Kahn, Küssnacht a/Rigi (Schweiz).
- Nr. 33507. 16. März 1922, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fensterreiniger. — A. Jean Pfister & Cie. A. G., Wangen a/A. (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 33508. 16. März 1922, 19 Uhr. — Versiegelt. — 208 Muster. — Stiekerien. — Tobler, Rohner & Co., Rheineck (Schweiz).
- Nr. 33509. 16. März 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 137 Muster. — Stickerien. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33510. 17. März 1922, 15 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Verpackungsmittel für Confiseriewaren. — Gauch & Selter, Bern (Schweiz).
- Nr. 33511. 18. März 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 28 Muster. — Stickerei-Ausrüstpapier und Paekungen. — Lithographie Seitz, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33512. 20. März 1922, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kaminschieber-Reiniger. — Ernst Huonder, Disentis (Schweiz).
- Nr. 33513. 21. März 1922, 10 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Versiegelt. — 5 Muster. — Verpackungsmittel für Tabak und Tabakfabrikate. — Susmann Pilnik, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33514. 21. März 1922, 12 Uhr. — Versiegelt. — 706 Muster. — Mechanische Stickereien. — Kuhn & Co., Degersheim (Schweiz).
- N° 33515. 21 mars 1922, 15 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Boite de montre d'automobile et d'autres véhicules. — Société Anonyme La Pression, Anet (Berne, Suisse).
- Nr. 33516. 21. März 1922, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Rübenhalter zur Grünfütterung der Hühner im Winter. — Hermann Gubler-Knecht, Dieterswil-Wald (Zürich, Schweiz).
- Nr. 33517. 22. März 1922, 8 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Imitations-Strohsehnürli aus Hanf für die Hutgeflechtfabrikation. — Rud. Hegnauer A. G., Aarau (Schweiz).
- Nr. 33518. 17. März 1922, 11 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Futterapparat für Vögel. — Alfred Schaufelberger, Rickenbach-Wald (Zürich, Schweiz).
- N° 33519. 22 mars 1922, 17 $\frac{1}{2}$  h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Guerin, Bourquin & Cie., Villeret (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 33520. 22. März 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2399 Muster. — Stickerien. — Neuburger & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33521. 17. März 1922, 10 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Paekungen. — Alf. Lehmann, Oberhofen a/Thunersee (Schweiz).
- N° 33522. 20 mars 1922, 18 $\frac{1}{4}$  h. — Ouvert. — 5 modèles. — Pieds de lampes de table. — Walter Baur, Lausanne (Suisse). Mandataires: J. D. Pahud & Co., Lausanne.
- N° 33523. 20 mars 1922, 20 h. — Cacheté. — 6 modèles. — Surtouts de table. — Jeannet Denéréaz, Lausanne (Suisse).
- Nr. 33524. 22. März 1922, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Monogramm. — Carl Weber, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33525. 23. März 1922, 13 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Pinzetten. — H. Vogler-Greppin, Basel (Schweiz).
- Nr. 33526. 23. März 1922, 14 Uhr. — Offen. — 908 Muster. — Stickerien. — Gebrüder Wiener & Co., Gais (Schweiz).
- Nr. 33527. 23. März 1922, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Gummigesichtsbinden. — Mae Millan & Arthur, London (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Nr. 33528. 23. März 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 450 Muster. — Stickerien. — J. D. Einstein & Co., St. Gallen (Schweiz).
- N° 33529. 24 mars 1922, 15 h. — Cacheté. — 3 modèles. — Assemblages pour entourages de tombes; entourages de tombes. — Jules Nicoud, Lausanne (Suisse).
- N° 33530. 24 mars 1922, 18 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — C. von Gunten, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

- Nr. 33531. 24. März 1922, 20 Uhr. — Offen. — 15 Muster. — Verpackungsmittel für Tabak und Tabakfabrikate. — Susmann Pilnik, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33532. 10. März 1922, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Knaben-Velo. — Wilhelm Mehlmann, Arbon (Schweiz).
- Nr. 33533. 15. März 1922, 10 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Schraubenschlüssel; Transportkarren. — Franz Pawlik, Rorschach (Schweiz).
- Nr. 33534. 16. März 1922, 13 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schubkarren. — Robert Dietiker, Hunzenschwil (Schweiz).
- Nr. 33535. 23. März 1922, 15 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Stecker und Kupplungsteil für elektrische Leitungen. — Fritz Richter, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33536. 24. März 1922, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Eisenständer für Buchhaltungs-, Fakturier-, Schreib- und Rechenmaschinen. — Henry Welfi, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 33537. 26. März 1922, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Beutl für Desinfektionsmittel. — Hans Maler, Ennet-Turgi (Schweiz).
- Nr. 33538. 27. März 1922, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Heissluftofen. — A. d. Langbein, Basel (Schweiz).
- Nr. 33539. 27. März 1922, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1443 Muster. — Maschinenstickereien (Schiffli, Hand und Tüchli). — Union A. G. vorm. Hoffmann & Co., St. Gallen (Schweiz).
- N° 33540. 27 mars 1922, 16 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Guide téléphonique et commercial. — Robert Ogay, Lausanne (Suisse).
- Nr. 33541. 28. März 1922, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Konservenglas. — Jak. Frieder, Bern (Schweiz).
- Nr. 33542. 28. Februar 1922, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kragen mit waschbarer Krawatte. — Friedrich Brunner, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33543. 10. März 1922, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Butter-Bretzel (Waffeln). — Frieda von Kaenel; und Mathilde von Kaenel, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33544. 16. März 1922, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Seifenstück mit Schildchen. — Aspasia A. G. Seifen & Parfümeriefabrik, Winterthur (Schweiz).
- Nr. 33545. 18. März 1922, 9 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Schneekettenkupplungen. — Union, Biel (Schweiz).
- Nr. 33546. 21. März 1922, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Futtergeschirr mit Königinzusetzapparat für Bienen. — Chr. Kaufmann-Egger, Unterseen (Schweiz).
- Nr. 33547. 28. März 1922, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Briefbogenblock. — Dr. Küster & Co., Berlin (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Nr. 33548. 29. März 1922, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Mappc für Briefträger. — Armin Worni, Bern (Schweiz).
- Nr. 33549. 29. März 1922, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Waschherd mit Wasserschiiff. — Wilhelm Mehlmann, Arbon (Schweiz).
- Nr. 33550. 30. März 1922, 8 Uhr. — Versiegelt. — 7 Muster. — Plakate und Gestellstreifen. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 33551. 30. März 1922, 11 Uhr. — Versiegelt. — 20 Muster. — Stickerien (Henden-Oberteile). — Rechsteiner, Hirschfeld & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33552. 30. März 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zahnradgetriebe. — August Runser, Basel (Schweiz).
- Nr. 33553. 31. März 1922, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schleifvorrichtung. — Heinrich Hilfshelmer, Zürich (Schweiz).

II. Abteilung — II<sup>e</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- N° 33519. 22 mars 1922, 17 $\frac{1}{2}$  h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Guerin, Bourquin & Cie., Villeret (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

N° 3



- N° 33530. 24 mars 1922, 18 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — C. von Gunten, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

N° 1



N° 2



III. Abteilung — III<sup>e</sup> Partie — III<sup>a</sup> Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 30968. 28. Oktober 1919, 9 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Haarnetze. — Fedor Hohmann, Zürich (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 25. März 1922 zugunsten von A. Bühler, Rheineck (Schweiz); registriert den 30. März 1922.

Nr. 32774. 17. August 1921, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Falt-schachteln. — Arthur Häring, Goldach (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Februar 1922 zugunsten von Preussische Regierung, Abteilung für Domänen und Forsten, in Wiesbaden (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 30. März 1922.

## Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 20460. 31. Januar 1912, 20 Uhr. — (III. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Zeigerkelle. — A. Humbert jun., Grenchen (Schweiz); registriert den 1. April 1922.
- Nr. 20596. 7 mars 1912, 15 h. — (III<sup>e</sup> période 1922/1927). — 1 dessin. — Vertes imprimés. — Société de St. Gobain, Chauny & Crey, Paris (France). Mandataire: D. Loupot, Lausanne; enregistrement du 28 mars 1922.
- Nr. 20624. 14. März 1912, 20 Uhr. — (III. Periode 1922/1927). — 1 Muster (von 5). — Verpackungen für Nahrungsmittel, Plakat, Etiketten. — Ehlkaun & Baer, Karlsruhe i/B. (Deutschland). Vertreter: Wilhelm Althoff, Basel; registriert den 3. April 1922.
- Nr. 20632. 15 mars 1912, 20 h. — (III<sup>e</sup> période 1922/1927). — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon, Fontainemelon (Suisse); enregistrement du 1<sup>er</sup> avril 1922.
- Nr. 20633. 9. März 1912, 15½ Uhr. — (III. Periode 1922/1927). — 2 Muster. — Packungen für Teigwaren aus russischem oder afrikanischem Hartweizen. — Fabrique de Pâtes Alimentaires de Rolle, Rolle (Schweiz); registriert den 31. März 1922.
- Nr. 20781. 20. April 1912, 18½ Uhr. — (III. Periode 1922/1927). — 10 Modelle. — Ziereisen. — Façonisen-Walzwerk L. Mannstaedt & Cie. Act.-Ges., Kalk-Köln (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 31. März 1922.
- Nr. 27732. 18. Januar 1917, 13 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Muster. — Geschäftsbücher für Wirte. — Schweizer Wirtvereine, Stäfa (Schweiz); registriert den 28. März 1922.
- Nr. 27767. 25. Januar 1917, 18 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Rodelschlitten. — Hans Althaus, Nidau (Schweiz); registriert den 25. März 1922.
- Nr. 27809. 9. Februar 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Muster (von 6). — Stoffverbrauchstabelle und Schnittmuster. — Carl Weber, Zürich (Schweiz); registriert den 25. März 1922.
- Nr. 27810. 9 février 1917, 20 h. — (II<sup>e</sup> période 1922/1927). — 4 modèles. — Brûleurs pour fourneaux à gaz. — Joseph Alberto; et Louis Chevalier, Genève (Suisse); enregistrement du 21 mars 1922.
- Nr. 27821. 14. Februar 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 2 Modelle. — Bureaugeräte. — Frank Philipp Arp, Zürich (Schweiz); registriert den 21. März 1922.
- Nr. 27862. 28. Februar 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Glasfus für Betten und andere Möbel. — Embru-Werke A.-G., Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 31. März 1922.
- Nr. 27868. 2. März 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1331 Muster. — Mechanische Stickereien. — Jacob Rohner A. G., Rebstein (Schweiz); registriert den 25. März 1922.
- Nr. 27870. 5. März 1917, 10¼ Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Korsettensatz. — Maria Anna Jaeggli-Berchtold, Zürich (Schweiz); registriert den 3. April 1922.
- Nr. 27876. 6. März 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Sparfuttrtrog für Kücken. — Joh. Beeler, Abtwil (St. Gallen, Schweiz); registriert den 31. März 1922.
- Nr. 27893. 10. März 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Bienenfütterapparat. — Wilh. Lehner, Gams (St. Gallen, Schweiz); registriert den 31. März 1922.
- Nr. 27895. 12. März 1917, 12 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Zahnrassel. — Emil Hug, Schönengrund (Schweiz); registriert den 3. April 1922.
- Nr. 27896. 12. März 1917, 12 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Zahnzange. — Emil Hug, Schönengrund (Schweiz); registriert den 3. April 1922.
- Nr. 27897. 12. März 1917, 9 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Muster. — Verpackung für Kopfwaschpulver. — J. R. Hausamann, Basel (Schweiz); registriert den 31. März 1922.
- Nr. 27898. 12 mars 1917, 11 h. — (II<sup>e</sup> période 1922/1927). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Société Anonyme de la Manufacture d'horlogerie Audemars, Piguet & Co., Le Brassus (Suisse). Mandataires: Herron & Guerchet, Genève; enregistrement du 3 avril 1922.
- Nr. 27910. 12. März 1917, 12 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Maulsperr-Vorrichtung. — Emil Hug, Schönengrund (Schweiz); registriert den 3. April 1922.
- Nr. 27911. 14. März 1917, 11 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Muskelstärker. — Anton Lang, Zürich (Schweiz); registriert den 31. März 1922.
- Nr. 27928. 15. März 1917, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 1204 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Transita Goldach H. Hättenschwiller & Dr. A. Haultle, Goldach (St. Gallen, Schweiz); registriert den 31. März 1922.
- Nr. 28044. 26 avril 1917, 12 h. — (II<sup>e</sup> période 1922/1927). — 2 dessins. — Emballages pour cacao, chocolat, articles de confiserie. — Suchard S. A., Serrières-Neuchâtel (Suisse); enregistrement du 25 mars 1922.
- Nr. 28047. 28. April 1917, 19 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 2 Modelle. — Aluminiumabreissverschlüsse für Flaschen. — J. Ernst-Birch, Küssnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 25. März 1922.
- Nr. 28075. 8 mai 1917, 19 h. — (II<sup>e</sup> période 1922/1927). — 1 modèle. — Calibre de montre. — Les fils de Michel Cartier, Aranches (Haute-Savoie, France). Mandataire: H. Chaponnière, Genève; enregistrement du 25 mars 1922.
- Nr. 33506. 14. März 1922, 17 Uhr. — (II. u. III. Periode 1927/1937). — 1 Modell. — Portemonnaie ohne Naht. — Arthur Kahn, Küssnacht a/Rigi (Schweiz); registriert den 25. März 1922.

Nr. 33518. 17. März 1922, 11¼ Uhr. — (II. u. III. Periode 1927/1937). — 1 Modell. — Futtrcrapparat für Vögel. — Alfred Schaufelberger, Rickenbach-Wald (Zürich, Schweiz); registriert den 25. März 1922.

Nr. 33544. 16. März 1922, 19 Uhr. — (II. Periode 1927/1932). — 1 Muster. — Seifenstück mit Schildchen. — Aspasia A. G. Seifen & Parfümeriefabrik, Winterthur (Schweiz); registriert den 3. April 1922.

## Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 14065. 18. März 1907. — 1 Modell. — Werkzeugkiste.
- Nr. 14066. 18. März 1907. — 1 Modell. — Werkzeugkiste.
- Nr. 14072. 16 mars 1907. — 1 modèle. — Bande mollelière.
- Nr. 14080. 21. März 1907. — 1 Modell. — Lampenanordnung für direkte und indirekte elektrische Beleuchtung.
- Nr. 14082. 22 mars 1907. — 1 modèle. — Pont d'ancre avec plaque de contre-pivot incrustée.
- Nr. 20362. 16 janvier 1912. — 1 modèle. — Bocal.
- Nr. 20364. 16 janvier 1912. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 20372. 17. Januar 1912. — 171 Muster. — Stickereien.
- Nr. 20377. 17. Januar 1912. — 2 Muster. — Reklameplakate.
- Nr. 20400. 16. Januar 1912. — 1 Modell. — Mikromter-Zirkel.
- Nr. 20411. 27. Januar 1912. — 1 Modell. — Verpackung pharmazeutischer Artikel etc.
- Nr. 20418. 31. Januar 1912. — 1 Muster. — Etikette.
- Nr. 27731. 17. Januar 1917. — 1 Modell. — Heissluftherzuger.
- Nr. 27733. 18 janvier 1917. — 2 modèles. — Casques métal.
- Nr. 27734. 18. Januar 1917. — 1584 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27740. 18. Januar 1917. — 1 Modell. — Zeheneisen für Skibindungen.
- Nr. 27741. 19. Januar 1917. — 1 Modell. — Türglocke.
- Nr. 27742. 19. Januar 1917. — 1 Muster. — Rezept-Tabelle für Fleckenreinigung.
- Nr. 27744. 20. Januar 1917. — 1 Modell. — Schneekette.
- Nr. 27745. 20. Januar 1917. — 104 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27747. 18. Januar 1917. — 2 Modelle. — Gefässe zum Entrahmen von Milch.
- Nr. 27748. 22. Januar 1917. — 1 Modell. — Zimmeruhr (Andenken an die Grenzbesetzung).
- Nr. 27749. 22. Januar 1917. — 2 Modelle. — Kinderspielzeuge.
- Nr. 27750. 22. Januar 1917. — 335 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27751. 23. Januar 1917. — 1 Modell. — Buttermaschine.
- Nr. 27753. 22. Januar 1917. — 1 Modell. — Christbaumständer.
- Nr. 27754. 23. Januar 1917. — 1 Modell. — Gartenhäuschen.
- Nr. 27755. 24. Januar 1917. — 1 Modell. — Zündkerze für Automobile.
- Nr. 27756. 24. Januar 1917. — 1 Modell. — Haushaltartikel (Werkzeug).
- Nr. 27758. 24 janvier 1917. — 1 modèle. — Calibres de montres.
- Nr. 27761. 20. Januar 1917. — 2 Muster. — Gummierede Streifen zum Ordnen von losen Blättern.
- Nr. 27762. 23. Januar 1917. — 1627 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27763. 24. Januar 1917. — 325 Muster. — Stickereien.
- Nr. 27766. 26. Januar 1917. — 1 Modell. — Postkarten- und Papierhalter für Schreibmaschinen.
- Nr. 27769. 27. Januar 1917. — 331 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen).
- Nr. 27771. 27. Januar 1917. — 7 Modelle. — Garderoben-Stangen.
- Nr. 27772. 29. Januar 1917. — 1 Modell. — Dachtraufziegel.
- Nr. 27774. 29. Januar 1917. — 1 Modell. — Wadenbinden.
- Nr. 27776. 27. Januar 1917. — 5 Modelle. — Bauklötzchen.
- Nr. 27778. 30. Januar 1917. — 492 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien.
- Nr. 27781. 30. Januar 1917. — 1 Modell. — Kontrollinstrument für Zielorientierung.
- Nr. 27783. 27 janvier 1917. — 1 modèle. — Boussol.
- Nr. 27784. 29. Januar 1917. — 1 Modell. — Kinderspielzeug.
- Nr. 27785. 31. Januar 1917. — 23 Modelle. — Grabsteine.
- Nr. 27786. 31. Januar 1917. — 1 Modell. — Drehbarer Unterteil für Werkbank- und Maschinen-Schraubstöcke.
- Nr. 27787. 27. Januar 1917. — 1 Modell. — Mittel für Velobereifung.
- Nr. 27788. 29 janvier 1917. — 3 dessins. — Carte postale-réclame; timbres-réclame.
- Nr. 27789. 30 janvier 1917. — 1 modèle. — Porte-allumettes avec cendrier.
- Nr. 27790. 31. Januar 1917. — 459 Muster. — Schiffsstickereien.
- Nr. 27798. 31. Januar 1917. — 1 Muster. — Reklametafel.
- Nr. 27804. 26. Januar 1917. — 1 Modell. — Schaukelpferd (Spielzeug).
- Nr. 31707. 2. August 1920. — 1 Modell. — Schutznetz für Damenveloräder (gelöscht infolge Verzichts vom 2. März 1922).

## Applicazione della legislazione sulle bevande spiritose alla distillazione dei sidri (puri o allungati).

(Decreto del Consiglio federale del 3 aprile 1922.)

Il Consiglio federale svizzero, in base all'art. 1 della legge federale sulle bevande spiritose del 29 giugno 1900, a parziale modificazione dell'art. 1 del regolamento 24 novembre 1900 d'esecuzione per la legge federale sulle bevande spiritose, sulla proposta del suo Dipartimento delle finanze,

## d e c r e t a :

Art. 1. La distillazione dei sidri tanto di provenienza indigena che estera è dichiarata soggetta a monopolio. Esente dal monopolio rimane sino a nuovo avviso solo la distillazione dei sidri nazionali che non costituisca un'industria.

Art. 2. La distillazione dei sidri soggetti a monopolio di qualsiasi provenienza è permessa, semprechè ne sia stata ottenuta anticipatamente l'autorizzazione della regia degli alcool, nelle due forme seguenti (capoverso finale dell'art. 7 del regolamento citato nel preambolo):

a. per conto della regia degli alcool alle condizioni concordate con quest'ultima per la fornitura;

b. per conto di terzi contro pagamento del diritto di monopolio in vigore.

La forma da applicarsi in ogni singolo caso è stabilita all'atto della concessione dell'autorizzazione.

Art. 3. Il presente decreto entra in vigore il 5 aprile 1922. Il Dipartimento delle finanze è incaricato della sua esecuzione.

**Applicazione della legge federale sul lavoro nelle fabbriche.**

(Decreto del Consiglio federale del 3 aprile 1922 che modifica gli art. 136 e 137 del regolamento del 3 ottobre 1919.)

Il Consiglio federale svizzero, in esecuzione dell'art. 81 della legge federale del 18 giugno 1914/27 giugno 1919 sul lavoro nelle fabbriche, **d e c r e t a :**

Art. 1. Gli art. 136 e 137 del regolamento del 3 ottobre 1919 per l'applicazione della legge federale sul lavoro nelle fabbriche sono abrogati e sostituiti dalle disposizioni seguenti:

Art. 136. Le domande di modificazione della settimana normale a termini dell'art. 41 della legge saranno presentate dalle associazioni professionali, dai gruppi di fabbricanti o dai singoli fabbricanti al Dipartimento federale dell'economia pubblica, Divisione dell'industria e delle arti o mestieri, corredate della prova che sono adempite le condizioni richieste dalla legge per la concessione dell'autorizzazione.

Il dipartimento decide sulle domande collettive, la divisione sulle domande di singoli fabbricanti.

Le decisioni sono comunicate ai richiedenti e ai Governi cantonali competenti; le decisioni di domande collettive sono inoltre pubblicate nel Foglio federale e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio.

Contro le decisioni possono ricorrere al Consiglio federale i richiedenti entro dieci giorni dal ricevimento della decisione o le rappresentanze degli operai interessati, al più tardi 10 giorni dal momento in cui si è cominciato a far uso dell'autorizzazione.

Art. 137. Le autorizzazioni di modificazione della settimana normale devono indicare a quale industria o a qual ramo di un'industria si estendono, quale durata settimanale del lavoro sia permessa e fino a quando valga quest'ultima.

Le autorizzazioni collettive sono valedoli per i fabbricanti appartenenti alla rispettiva industria o al rispettivo ramo di un'industria.

Restano riservate le disposizioni relative al controllo sul tempo (art. 44 della legge).

Art. 2. Il presente decreto entra in vigore il 5 aprile 1922.

**A. G. Carlton Hotel in St. Moritz**

An die Inhaber der Partialobligationen des 6% Anleiheins I. Hypothek von Fr. 1,300,000 von 1913.

Die Gläubigergemeinschaft hat in der Versammlung vom 6. April 1922 in der von den ausgegebenen Titeln von Fr. 1,240,000 insgesamt Fr. 1,050,000, also mehr als drei Viertel des in Umlauf befindlichen Kapitals vertreten waren, folgenden Beschluss gefasst:

Die Fälligkeit des gemäss Stundungsentscheid vom 16. Januar 1919 auf 31. Dezember 1922 fällig werdenden Anleiheins von Fr. 1,300,000 wird um 5 Jahre, d. h. auf 31. Dezember 1927, hinausgeschoben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

St. Moritz, den 6. April 1922.

Der Vize-notar des Kreises Obereggadin: Cl. Schmidt.

**Ed. Züblin & Cie. A.-G., Zürich-Basel**

Bilanz per 31. Dezember 1921

(Nach Annahme der Anträge des Verwaltungsrates.)

Aktiva		Passiva		
	Fr.	Ct.		
Anlagen:				
Immobilien (Brandversicherung Fr. 89,000)	22,803	—	Aktienkapital	1,000,000
Baracken	17,878	50	Reserven	71,100
Kiesgrube	10,000	—	Hypotheken	1,700
Maschinen	212,710	75	Kreditoren (einschliesslich Anzahlungen auf Bauten)	6,909,325
Grossgeräte	171,216	85	Akzepten	42,679
Automobile	15,263	50	Dubiose	6,254
Installation Sägerei	1	—	Unterakkordanten	949,042
Mobiliar	1	—	Transitorische Passiva	306,740
Vorräte:			Dividende 1921	100,000
Schal- und Gerüstholz	178,443	25	Tantiemen	6,363
Uebrigtes Baumaterial	486,564	85	Vortrag auf neue Rechnung	9,270
Baubetrieb (nicht fakturierte Leistungen)	6,724,795	15		
Debitoren:				
Kontokorrentdebitoren einschliessl. Anzahlungen an Lieferanten und Unterakkordanten	1,417,293	39		
Bank und Postcheck	78,194	52		
Wertschriften	20,700	—		
Barbestände:				
Kasse und Baukassen	19,152	07		
Transitorische Aktiva	27,458	17		
	9,402,476	—	(A. G. 60)	9,402,476

Soll		Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1921		Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Allgemeine Geschäftskosten	254,357	45	Saldo vom Vorjahre	5,920	93
Verlust a. Effekten	300	—	Betriebsgewinn	551,374	21
Rückstellung d. Debitoren	14,000	—	Gewinn a. Kursdifferenzen	394	26
Abschreibungen:			Effekternertrag	150	—
Materialien	47,569	25			
Maschinen	23,560	95			
Grossgeräte	12,804	75			
Immobilien	14,258	—			
Baracken	13,921	50			
Automobile	15,109	65			
Mobiliar	8,824	—			
Kiesgrube	4,000	—			
Gewinn-Saldo	149,133	85			
	557,839	40		557,839	40

**Rheinlandsche Gas-Gesellschaft, St. Margrethen**

Jahres-Bilanz per 31. Dezember 1921

(Von der Generalversammlung vom 31. März 1922 genehmigt.)

Aktiva		Passiva		
	Fr.	Ct.		
Bau-Konto	3,583,549	30	Aktienkapital	1,500,000
Betriebs- und Installations-Konto	294,188	36	Obligationenkapital	2,200,000
Mobilien-Konto	1	—	Kreditoren-Konto	1,515,318
Kassa-Konto	2,374	82	Beamtenkautions-Konto	9,500
Debitoren-Konto:			Reservofonds I für Amortisationen u. Erneuerungen:	
Diverse Debitoren, Beteiligungen u. Wertschriften	1,777,248	58	Saldo	631,921
Bankguthaben	3,530	91	Einlage pro 1921	63,300
Torland-Konto	33,371	—	Reservofonds II	33,521
Gewinn- und Verlust-Konto	259,296	83	Bürgschaften bei der Kohlenzentrale A.-G., Basel	Fr. 282,800.—
Bürgschaften bei der Kohlenzentrale A.-G., Basel	Fr. 282,800.—			
	5,953,560	80		5,953,560

  

Soll		Gewinn- und Verlust-Konto, abgeschlossen per 31. Dezember 1921		Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verlust-Saldo, Vortrag vom 31. Dezember 1920	38,083	32	Betriebs- und Installationseinnahmen pro 1921	1,117,251	77
Obligationenzinsen-Konto	106,500	—	Verlust-Saldo	259,296	83
Zinsen-Konto	91,492	98			
Betriebskosten-Konto	936,503	11			
Generalunkosten-Konto	140,669	12			
Einlage in den Reservofonds I für Amortisationen und Erneuerungen	63,300	07			
	1,376,548	60	(A. G. 62)	1,376,548	60



## USINE GENEVOISE DE DEGROSSISSAGE D'OR

ACTIF

Bilan au 31 décembre 1921

PASSIF

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles, concession de force, outillage etc. . . . .	2,465,013	05	Capital-actions . . . . .	1,000,000	—
Métaux en stock . . . . .	1,629,684	05	Comptes de réserve . . . . .	315,465	20
Caisse . . . . .	48,909	25	Emprunt hypothécaire 5 % . . . . .	1,000,000	—
Portefeuille . . . . .	560,924	15	Amortissements sur immeubles et outillages . . . . .	1,046,637	25
Comptes-courants débiteurs . . . . .	2,016,151	60	Comptes-courants créanciers . . . . .	1,845,497	85
Comptes d'ordre . . . . .	22,635	70	Comptes de dépôts . . . . .	1,362,717	50
			Profits et pertes . . . . .	173,000	—
	6,743,317	80		6,743,317	80

DOIT

Compte de profits et pertes au 31 décembre 1921

AVOIR

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Loyer, Force motrice, Impôts, Assurances, etc. . . . .	159,218	30	Bénéfice brut . . . . .	1,018,804	45
Frais d'administration et de bureaux . . . . .	237,494	05			
Frais de manutention . . . . .	335,853	95			
Intérêts et amortissements . . . . .	113,238	15			
Bénéfice net . . . . .	173,000	—			
	1,018,804	45	(A. G. 01)	1,018,804	45

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

## Russland

(Mittellungen des schweizerischen Konsulats in Abo (Finnland).)

Russlands Aussenhandel. In Nummer 41 der «*Ekonom. Shisn*» vom 21. Februar ist ein von M. Kaufmann zusammengestellter sachlicher und sehr vollständiger Bericht über Sowjetrusslands Import und Export für das Jahr 1921 erschienen. Während die Gesamtzahlen für den russischen Aussenhandel, für den sich alle Staaten interessieren, durch ihre Geringfügigkeit auffallen, beleuchten die Detailangaben viele Seiten von Russlands ökonomischem Leben und seinen Beziehungen zum Ausland. Wir geben nachstehend den Artikel zur Hauptsache wieder:

«*Nach den Preisen vor dem Kriege betrug der Wert des Handelsumsatzes für das Jahr 1921 268,7 Millionen Rubel, davon fielen auf den Import 248,5 Millionen Rubel und den Export 20,2 Millionen Rubel. Dies entspricht 9,6 % des normalen Handelsumsatzes vor dem Kriege. Nach der Quantität betrug der Import 55,3 Millionen Pud, der Export 12,9 Millionen Pud. Dies entspricht 2,8 % des Umsatzes für das Jahr 1913. Diese Zahlen beweisen, sagt Kaufmann, dass der Export auch für die gegenwärtige ökonomische Konjunktur sehr unbedeutend ist und dass dessen Entwicklung spezielle Massregeln erfordert.*»

Der Aussenhandel betrug, in 1000 Pud gerechnet:

	Import	Export	Export in Prozent des Imports
1. Vierteljahr . . . . .	2,962,1	467,2	15,7
2. „ . . . . .	8,466,9	2,135,6	25,2
3. „ . . . . .	24,217,9	2,979,6	12,3
4. „ . . . . .	19,717,4	7,380,4	7,4
Summa . . . . .	55,364,3	12,962,8	

Der Import für das Jahr 1921 wird durch folgende instruktive Tabelle beleuchtet, die die Quantität und den Wert für die wichtigsten Warengruppen anzeigt:

	Menge in 1000 Pud	Wert in 1000 Goldrubel nach den Preisen von 1913
Lebensmittel und lebende Tiere . . . . .	20,041	32,122
Animalische Produkte . . . . .	669	79,210
Holzwaren, Körbe, Waldsamen . . . . .	793	1,008
Rohprodukt für Keramik . . . . .	76	453
Brennstoff: Asphalt, Kohle, Teer . . . . .	16,399	5,571
Rohprodukt für chemische Industrie u. Herstellg. davon . . . . .	609	4,005
Erze, Metalle und Metallwaren . . . . .	11,148	58,367
Papierwaren und Drucksachen . . . . .	1,761	7,954
Garne und Gewebe . . . . .	599	30,411
Kleider, Galanteriewaren, Schreihmaterialien usw. . . . .	72	26,263
Anderes, darunter 2,653,329 Pud für die Hungernden . . . . .	3,133	3,133
Summa . . . . .	55,304	248,557

Es ist von grösstem Interesse, die Verschiebung des Importes nach Warengruppen im Jahre 1921 zu beobachten. Der Import der wichtigsten Waren betrug in Prozenten der ganzen Einfuhr:

	1. Halbjahr	3. Vierteljahr	Ganzes Jahr
Lebensmittel . . . . .	6,2	10	12,9
Metalle und Metallwaren . . . . .	18,3	20,3	23,5
Brennstoffe . . . . .	1,5	2	2,2
Garne und Gewebe . . . . .	5,5	14,3	12,2
Animalische Produkte . . . . .	44,8	35,8	31,9

Die zwei ersten Gruppen, Lebensmittel und Metalle, haben für das ganze Jahr relativ und absolut eine Steigerung aufzuweisen. Der Import von Brennstoffen ist langsam in die Höhe gegangen; die beiden letzten Gruppen, welche Konsumtionswaren umfassen, sind zurückgegangen. Als der Aussenhandel wieder aufgenommen wurde, hatte man zunächst die Absicht, Maschinen und andere Produktionsmittel einzuführen, aber dieses Programm konnte infolge der Kohlen- und Lebensmittelpreise und der Stagnation in der Industrie nicht durchgeführt werden. Im Frühjahr 1921 sah man die Notwendigkeit ein, Konsumtionswaren für die Land- und Stadtbevölkerung zu importieren. Der Übergang zur Naturalsteuer setzte den Warenaustausch zwischen Stadt und Provinz voraus, der gleichwohl grosse Ansprüche an den Import stellte. Die neue ökonomische Politik ging auf das Ziel hinaus, die Wirtschaft durch direkten Warenaustausch zu retten (Industrieerzeugnisse gegen Getreide, Flachs, Leder). Was die Staatsfabriken nicht zu liefern vermochten, musste vom Auslande beschafft werden. Im Frühjahr 1921 war der Import von Konsumtionswaren am lebhaftesten, aber er verminderte sich während des letzten Vierteljahres, nachdem das oben erwähnte Programm sich als undurchführbar erwies. Es ist zunächst der Import von Metallen und Metallwaren, der zur Wiederherstellung des russischen ökonomischen Lebens beigetragen hat. Dieser Import hatte einen Wert von 58,3 Millionen Rubel, was 23,5 % des ganzen Importwertes entspricht, während das Quantum 11,1 Millionen Pud oder 20,3 % vom ganzen Import ausmachte. 4,1 Millionen Pud kommen

auf Eisenbahnschienen, 394,600 Pud auf 65 Lokomotiven und 1,7 Millionen Pud auf anderes Eisenbahnmateriale. Der Import von landwirtschaftlichen Maschinen betrug 2,3 Millionen Pud und der Import von landwirtschaftlichen Geräten 292,400 Pud. Von anderen Maschinen und Apparaten wurden 249,800 Pud importiert. Im Jahre 1913 wurden 19,3 Millionen Pud Maschinen, Apparate und Maschinenteile importiert. Diese kamen damals in erster Linie innerhalb der Gruppen «*Metalle und Metallwaren*» und nicht wie im Jahre 1921 in sechster Linie. Hieraus kann man ersehen, wie wenig der Import zur Aufbesserung der Industrie beigetragen hat.

Der Lebensmittelimport war für die russische Oekonomie wohl ebenso wichtig wie der Metallimport, denn er umfasste auch den Import von Saatgut. Dieser kommt in erster Linie mit einer Quantität von 20 Millionen Pud (36,3 %), aber im Verhältnis des Wertes 32,1 Millionen Rubel (12,9 %) in dritter Reihe. Der Lebensmittelimport steigerte sich während des Jahres unerhört. Im ersten Halbjahr betrug er nur 4,2 Millionen Pud für einen Betrag von 7,5 Millionen Rubel, aber während des letzten Halbjahres stieg er bis zu 15,8 Millionen Pud und 24,6 Millionen Rubel. Während des Jahres 1913 wurden Lebensmittel für 255,5 Millionen Rubel importiert, und diese Gruppe war die dritte in der Reihe von allen Importwaren. Indessen ist jetzt der Lebensmittelimport von ganz andern Waren als 1913 zusammengesetzt. Im Jahre 1913 wurde zunächst Tee, Obst, Beeren, Weine, Delikatessen, Kaffee, Kakao etc. importiert. Im Jahre 1920 waren die wichtigsten Waren: Weizen 5 Millionen Pud, Roggen 3,5 Millionen Pud, Hülsenfrüchte 1,3 Millionen Pud, Mehl 4,3 Millionen Pud, Zucker 423,700 Pud usw.

Zu den täglichen Konsumtionswaren gehören die Gruppen animalische Produkte und Fabrikate, Garn, Kleider. Diese machen 54,7 % von dem Totalimport aus, also mehr als die Hälfte, trotz des Rückganges während des letzten Vierteljahres. Dieser Sachverhalt wird um so auffälliger, wenn man in Betracht zieht, dass der Import von Lebensmitteln und Konsumtionswaren gar nicht in Berechnung gezogen wurde, als der Aussenhandel wieder aufgenommen wurde. In der Tat haben diese Gruppen 77,6 % vom Import umfasst, ein eklatanter Beweis dafür, dass Russland von einem Lebensmittelproduzierenden Lande in ein konsumierendes Land verwandelt worden ist.

An der Einfuhr waren beteiligt: (Menge in 1000 Pud)

	Januar—Juni	Januar—Dezember
England . . . . .	3,474 30,6 %	19,478 35,2 %
Deutschland . . . . .	2,134 18,8 %	13,253 24 %
Die Vereinigten Staaten . . . . .	1,857 16,4 %	8,725 15,8 %

England steht das ganze Jahr hindurch in erster Reihe und die Bedeutung dieses Landes hat sich fortwährend vermehrt. Nebst obengenannten drei Ursprungsländern kann man noch die skandinavischen Länder mit 10 % und die baltischen Länder erwähnen. Am meisten konstant war der Handel mit England und Deutschland. England lieferte vor dem Kriege hauptsächlich Kohle, Maschinen und Textilwaren. Im Jahre 1921 lieferte es vor allen Dingen Lebensmittel. Der Wert des Importes aus England betrug in 1000 Pfund Sterling: Lebensmittel 2,338,3, Textilwaren 2,294,8, Ackerbaumaschinen und Geräte 493,8, Kohle 390,2, Saatgut 374,7, Heilmittel und Chemikalien 333,4, Maschinen und Maschinenteile 890,2.

Es ist ungewöhnlich, England als Lebensmittellieferant zu sehen, da es selbst Lebensmittel in grossem Maßstabe importieren muss. Es wird dadurch erklärt, dass mehrere Importmärkte noch im Jahre 1921 für Russland gesperrt waren. Die Lebensmittel haben sich einen Weg nach Russland über Londons zentralen Markt gesucht. Die übrigen Waren sind dagegen meistens englische Produkte.

Der Import aus Deutschland wird durch folgende Angaben über die neun ersten Monate des Jahres beleuchtet. Abgesehen von den grossen Bestellungen von Eisenbahnmateriale machte der Wert von Russlands Import aus Deutschland 8,5 Millionen Goldrubel aus, davon Metalle und Maschinen 26,8 %, landwirtschaftliche Maschinen 47 %, Saatgut 3,8 %, Chemikalien, Heilmittel, Papiere 6,3 %, elektrotechnische Artikel 14,2 %, Konsumtionswaren 1,9 %. Ein Vergleich zwischen dem Import aus England und Deutschland gibt folgende Ziffern:

	Aus Deutschland	Aus England
Waren für die Wiederherstellung des Ackerbaues . . . . .	50,8	17,5
Waren für die Herstellung der Industrie . . . . .	41	19,1
Lebensmittel und Konsumtionswaren . . . . .	1,9	62,9
Chemische Produkte, Heilmittel, Papiere . . . . .	6,3	0,5

Also dienen 91,8 % vom Import aus Deutschland, aber nur 36,6 % vom Import aus England der Wiederherstellung des russischen Erwerbslebens. Deutschland hat seinen alten Platz als Lieferant von Maschinen und Produktionsmitteln wieder eingenommen.

Auch bezüglich der Quantität nehmen Metalle und Metallwaren mit 67,4 % den ersten Platz unter allen von Deutschland importierten Waren



Arbon: IX. 3181 Gehrl-Keller, Emil, Konditorei z. Sternen. — IX. 3172 Zingg, F. K., & Cie., Eisenwaren.  
 Basel: V. 6166 Hilberer, Wilhelm, Hafner. — V. 6172 Preiswerk, Peter, Elektrische Anlagen. — V. 6162 Spreng, Max, & Rudolf Käser, Zahnärzte. — V. 6105 Wiedmer, E., Firmenschilder-Malerel Bern, Zweiggeschäft Basel.  
 Bern: III. 1008 Baumgartner, E., Cigares. — III. 3062 Christl. Musikverein Bümpliz. — III. 2271 Einkaufs-Vereinigung kant. bern. Elektro-Installationsfirmen. — III. 143 Girsberger-Grimm, H. — III. 1589. Gutsmolkerei Hofwil, Zentralmolkerei für die Stadt Bern. — III. 3656 «Keren Hajessed». — III. 1632 Korman & Krähenfüß, Elektrische Unternehmungen. — III. 3765 Maibach & Wytenbach, Mechanische Schreinerei. — III. 3099 Pervanger, A., Postbeamter. — III. 3109 Salle d'armes de Berne. — III. 2669 Schneider, Franz, Verlag Berlin S. W. 11, Vertretung in Bern. — III. 270 Schweiz. Fürsorgeverein für Taubstumme.  
 Brunnén: VII. 2163 Wildt & Bächinger.  
 La Chaux-de-Fonds: IVb. 303 Colonies de vacances. — IVb. 556 Ramis, A., vins et liqueurs.  
 Chésières: II. 2324 Caisse d'assurance du bétail de Chésières-Villars-Arvey.  
 Clair: X. 1179 Fingernervenschutz.  
 Churwalden: X. 689 Mettler, A., Photographie.  
 Derendingen: Va. 418 Schweizerische Grütlkrankenkasse, Unterverband 35.  
 Miltär: X. 1119 Quartiermeister der Gebirgsartillerie-Abteilung 4, Wiederholungskurs 1922.  
 Genève: I. 2100 Comité genevois de secours aux enfants affamés en Russie. — I. 2520 Heber, A., carrosserie automobile. — I. 2686 Koehn, E., fabrique d'horlogerie. — I. 1906 Impôt de guerre, département des finances et contributions. — I. 1014 Luxia S. A., publicité. — I. 2688 Société valaisanne de bienfaisance. — I. 2690 La Vallée, société littéraire.  
 Gersau: VII. 988 Kärverein.  
 Giornico: XI. 729 Giudici, Emilio, vini all'ingrosso.  
 Gossau (St. G.): IX. 3170 Kavallerie-Verein Gossau und Umgebung.  
 Grasswil: IIIa. 400 Grütter, Arnold, Baugeschäft.  
 Hüglingen: VI. 1832 Schützengesellschaften Malengrün und Emmetfeld.  
 Hochdorf: VII. 1131 Wasserversorgung.  
 Huttwil: IIIa. 175 Reber-Vogel, K.  
 Kriens: VII. 905 Andres, F., Ingenieur.  
 Kthlles: X. 1181 Müller & Keller, Elektrotechnische Unternehmungen.  
 Lausanne: II. 2122 Campagne internationale de la jeunesse au secours de l'enfance. — II. 971 Develey, A. — II. 1885 Enseignement et publicité par le Cinéma Pache-Ehret. — II. 1275 Feuer, A., représentations. — II. 1885 Merten, W., notaire. — II. 216 Société anonyme Dervé. — II. 2241 Tozzo, G., fabrique de tous articles en métal; accessoires Autos-motos. — II. 1416 Union locale du personnel fédéral.  
 Lengnau (B.): IVa. 1307 Eberle & Schumacher, Kartonnagelabrik.

Lenzburg: VI. 1838 Furter, Rud., Malergeschäft.  
 Lestal: V. 6167 Jüker, Alfred, Dr. med.  
 Le Loele: IVb. 821 Bader-Petitpierre, Mmc., modes.  
 Luzern: VII. 43 Cook & Son, Thos. — VII. 207 Gyger, L.; Landesprodukte. — VII. 1053 Sigrist, Josef, Weinhandlung.  
 Minusio: XI. 234 Acqua potabile di Minusio S. A.  
 Morges: II. 592 Freiburghaus-Juat, R., fabrique d'abat-jour.  
 Münsingen: III. 3764 Rentsch, E., Metzgerei.  
 Neuchâtel: IV. 1044 Corbellari, Maurice (Maison Emec), photographie et fouritures. — IV. 1043 La Suisse, société d'assurances sur la vie et contre les accidents, agence générale de Neuchâtel.  
 Pfäffikon (Zeh.): VIII. 9243 Huber, Rudolf, Bäckerei und Konditorei.  
 Le Pont: II. 1218 Killer & Jetzer, distillerie de gentiane.  
 Rapperswil (St. G.): VIII. 9222 Braendlin, Ernst, Dr. jur.  
 Rheinfelden: V. 6170 Sutter, Karl, Malermeister, Tapeten- und Farbenhandlung.  
 Riehen: V. 6150 Schützengesellschaft.  
 Rorschacherberg: IX. 2250 Hane, Andr., Photograph.  
 St. Gallen: IX. 3179 Guyer, J., Wiesenstrasse 36. — IX. 3178 Huber, Otto, Dr. med.; Augenarzt. — IX. 3177 Zysset, E., Elektrische Anlagen.  
 Schmiedrued: VI. 1836 Ehr- und Freischiessen Schmiedrued.  
 Schwarzenburg: III. 2719 Lochbrunner, Roman, Drogerie.  
 Splez: III. 415 Bernische Kraftwerke A.-G., Kreisbureau.  
 Stein (St. G.): IX. 3174 Kinderheim Felsengrund.  
 Thun: III. 3585 Schneider, G., Käse und Butter.  
 Vevey: III. 453 Anken, A., glyserie et peinture.  
 Wauwil: VII. 1172 Gräni & Cie., Torfmüll, Brenntorf und Landesprodukte.  
 Zürich: VIII. 9241 Dries, Martin, Fachgeschäft für das graphische Gewerbe. — VIII. 9226 Eggmann, A., Chemische Produkte und Drogen. — VIII. 9184 Flury, Philipp, Dr., Adjunkt der eidgenössischen forstlichen Versuchsanstalt. — VIII. 9246 Hettlinger, Hans, praktischer Zahnarzt. — VIII. 9193 Liechti, Ernst, Getreide. — VIII. 3329 Pfenniger, M., Frau, Herrenschneiderei. — VIII. 9231 Ruhnke, C., Optiker, Filiale. VIII. 9045 Schaller, Max, Elektrische Anlagen. — VIII. 9134 Schützengesellschaft der Stadtpolizei. — VIII. 9189 Schweiz. Hilfskomitee für die Hungernden in Russland. — VIII. 9237 Sigel-Schmid, W., Elektrische Apparate. — VIII. 9244 Spörli, A., Textilwaren in gros. — VIII. 9040 Verband «Aare-Rheinwerke», — VIII. 9239 Zollinger; Robert, Architekt.  
 Zug: VII. 1023 Suter, Jos., Versicherungsbureau.  
 Zweisimmen: III. 2023 Vereinigte Feld- und Militärschützen.  
 Berlin: III. 2669 Schneider, Franz, Verlag, S. W. 11.  
 Biberach a. Riss: V. 6126 Denz, St., Tabakfabrik, Grosshandlung und Export.  
 Schwerin i. M.: VIII. 8001 Spuhr, Eduard, Buch- und Briefmarkenhandlung.

Annoncen-Regie:  
**PUBLICITAS A. G.**

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS S. A.**

**Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G.**  
**Schaffhausen**  
 Gegründet 1842

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

**XXIX. ordentlichen Generalversammlung**

auf Montag, den 24. April 1922, nachmittags 2 1/2 Uhr, in unser Verwaltungsgebäude eingeladen.

**TRAKTANDEN:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1921 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 14. bis 23. April auf unserm Bureau bezogen werden.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. April 1922 an auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf und können daselbst gegen Ausweis über ihren Aktienbesitz bezogen werden. 974

Schaffhausen, den 8. April 1922.

**Der Verwaltungsrat.**

**Compagnie Continentale d'électricité appliquée à Bâle**

**Invitation pour l'assemblée générale ordinaire**

qui aura lieu **Samedi le 29 avril 1922, à 11 heures**  
 à l'**Hôtel Univers à Bâle**

**ORDRE DU JOUR:**

1. Rapports de la direction, du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs pour 1920/1921.
2. Approbation du bilan et du compte perte et profit pour la période 1920/21.
3. Décharge pour les fonctionnaires de la compagnie.
4. Election de 6 membres de la direction (§ 11).
5. Election de 3 membres du conseil d'administration.
6. Autorisation pour l'émission d'obligations.
7. Autorisation pour l'augmentation du capital social.
8. Divers.

Les actions pour l'assemblée générale doivent être déposées auprès de la Allgemeine Treuhandgesellschaft Basel, Aeschengraben 7, au plus tard jusqu'au 24 avril cr. contre certificat de dépôt nominatif. 977

Bâle, le 14 avril 1922.

Le président du conseil d'administration:  
**Dr. Korltzschoner.**

**Société anonyme des anciennes Usines Max Thum**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le lundi, 24 avril 1922, à 9 heures du matin, au siège social, Ch. du Nord de l'Aire, Acaulas-Genève.

**ORDRE DU JOUR:** 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport des vérificateurs des comptes. 3. Approbation des comptes et décharge au conseil pour les deux derniers exercices. 4. Examen de la situation. 5. Nomination de 2 vérificateurs des comptes. 6. Propositions individuelles. 955

**Gant-Anzeige**

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidiums Arbon werden **Donnerstag, den 20. April 1922**, von nachmittags 2 Uhr an, ca. 14,000 kg Plantawolle unter amtlicher Leitung auf öffentliche Versteigerung gebracht. 973

Wegen Besichtigung der Ware wende man sich an die Firma **Gebrüder Wels, Spedition, Bankstrasse, Romanshorn**, wo die Ware auch auf Lager liegt.

Romanshorn, den 12. April 1922.

**Die Gantbeamtung.**

**Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft**  
**NEUHAUSEN**

**Einladung**

zur

**ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Samstag, den 22. April 1922, vormittags punkt 10 1/2 Uhr  
 im Uebungssaal der Tonhalle in Zürich (Eingang Gotthardstrasse 5)

**TAGESORDNUNG:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz für 1921, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und das Direktorium.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Der Geschäftsbericht, nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1921, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 10. April 1922 an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokal zu Neuhausen bereit.

Stimmberechtigungsausweise können gegen Deponierung der Aktien am Sitz der Gesellschaft oder bei nachbenannten Banken, woseibst die Titel bis nach Abhaltung der Generalversammlung hinterlegt bleiben, bis spätestens den 19. April 1922 bezogen werden. Nach diesem Datum werden Stimmkarten nicht mehr ausgegeben. 829

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich  
 Schweizerischer Bankverein, Basel  
 Eidgenössische Bank (Actiengesellschaft), Zürich } und deren sämtliche Niederlassungen.

Neuhausen, den 31. März 1922.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft:  
**Der Verwaltungsrat.**

**Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur**

Der Coupon Nr. 7 unserer Aktien wird vom 10. April 1922 an mit **Fr. 40** abzüglich 3% eidg. Couponsteuer d. h. mit

**Fr. 38.80 netto**

an der Kasse unserer Gesellschaft und an den Schaltern der Schweiz. Bankgesellschaft eingelöst. 925

Winterthur, den 8. April 1922.

**Der Verwaltungsrat.**



# Aktiengesellschaft Chocolat Tobler BERN

## X. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 26. April 1922, nachmittags 3 Uhr, im Bürgerhaus  
(I. Stock), Neuengasse, in Bern.

### TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1921.
2. Beschlussfassung über den Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Besetzung der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1922.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. April 1922 hinweg im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme der sich als Aktionäre ausweisenden Personen auf.

Die Aktionäre, welche der Versammlung beizuwohnen wünschen, werden ersucht, ihre Zutrittskarten spätestens bis zum 26. April 1922 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaft in Bern, oder bei der Berner Handelsbank in Bern, der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich, der Eidgenössischen Bank A.-G. in Bern, Zürich, Genf und Lausanne, der Schweiz. Volksbank in Bern und der Spar- & Leihkasse in Bern zu erheben, woselbst auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann. (2402 Y) 939

Bern, den 15. April 1922.

Der Verwaltungsrat.

# Schreiber's Rigi-Hotels A. G. in Arth

Die Aktionäre werden hiermit zur

## ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 29. April 1922, nachmittags 2½ Uhr  
ins Hotel Monopol, Luzern  
eingeladen.

### TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1921, Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und über die Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Kenntnisgabe nach Art. 657, 1. Absatz des O.R.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Neuwahl der Kontrollstelle für 1922.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. April 1922 an beim Verwaltungsrats-Vizepräsidenten, Herrn Hauptmann Friedrich Schreiber, in Arth, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hierfür Eintrittskarten bis längstens 27. April 1922, unter Angabe der Aktiennummern, zu beziehen beim Sekretär der Verwaltung, Herrn A. Pajarola, Tödistrasse 6, Luzern. (2234 Lz) 947

Luzern, den 8. April 1922.

Der Verwaltungsrat.

# Stauwerke A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit höflichst eingeladen zur

## XIII. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 28. April 1922, nachmittags 4¼ Uhr, in Zürich,  
St. Peterstrasse 18.

### TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage von Rechnung und Bilanz, sowie Geschäftsbericht pro 31. Dezember 1921.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Verschiedenes.

Bilanz und Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie der Geschäfts- und Revisorenbericht liegen vom Donnerstag den 20. April an im Bureau der Gesellschaft, St. Peterstrasse 18, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Zutrittskarten zur Generalversammlung können daselbst bis und mit 27. April a. c. gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bezogen werden. (1704 Z.) 966

Zürich, den 12. April 1922.

Der Verwaltungsrat.

# Société Anonyme Chocolat Tobler BERNE

## X<sup>e</sup> assemblée générale ordinaire des actionnaires

vendredi, 28 avril 1922, à 15 heures, au Bürgerhaus (1<sup>er</sup> Etage)  
Rue Neuve, Berne.

### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes pour l'année 1921.
2. Délibération sur la motion des commissaires-vérificateurs.
3. Délibération sur la répartition du bénéfice net.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1922.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires qui justifieront de leur qualité, au siège social à Berne, à partir du 20 avril 1922.

Les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée sont priés de retirer leur carte d'admission jusqu'au 26 avril 1922, contre présentation des titres, au siège social à Berne, à la Banque Commerciale à Berne, à la S. A. Leu & Cie à Zurich, à la Banque Fédérale S. A. à Berne, Genève, Lausanne et Zurich, à la Banque Populaire Suisse à Berne et à la Caisse d'Epargne et de Prêts à Berne, où peut être retiré le rapport imprimé. (2403 Y) 940

Berne, le 15 avril 1922.

Le conseil d'administration.

# DECO A. G. Küssnacht-Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden anmit zur Teilnahme an der **Mittwoch, den 26. April 1922, vormittags 11 Uhr, im Zunfthaus zur „Waag“, Münsterhof 8, Zürich 1**, stattfindenden

## sechzehnten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

### TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 1921 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungs- und Kontrollorgane.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates zufolge Ablauf der Amtsdauer.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1922 und eines Ersatzmannes.
6. Reduktion des Aktienkapitals auf Fr. 750,000 nom.
7. Abänderung von §§ 1, 2, 4, 6 und 21 der Statuten.

Die Jahresrechnung liegt vom 18. April an in den Bureaux der Gesellschaft in Küssnacht zur Einsicht auf.

Der XVI. Geschäftsbericht pro 31. Dezember 1921 kann vom 24. April an durch die

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,  
Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich,  
Bureaux der Gesellschaft in Küssnacht  
bezogen werden.

Eintrittskarten zur Generalversammlung gelangen bis und mit 25. April ausschliesslich durch die Bureaux in Küssnacht-Zürich gegen Angabe der Aktiennummern zur Ausgabe. Am Versammlungstage können Karten nicht mehr ausgegeben werden. 976

Küssnacht-Zürich, den 12. April 1922.

Der Verwaltungsrat.

# Eidgenössisches Finanzdepartement

Auslosungen von Obligationen der 3¼ % eidg. Anleihe von 1909.

Die III. Ziehung der per 15. August 1922 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3¼ % eidg. Anleihe von 1909 wird Montag, den 15. Mai 1922, 10 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 10, Bundeshaus Westbau, stattfinden.

Bern, den 15. April 1922.

Eidgenössisches Finanzdepartement,  
Kassen- und Rechnungswesen.

# Département fédéral des finances

Tirage au sort des obligations de l'Emprunt fédéral 3¼ % de 1909.

Le III<sup>e</sup> tirage au sort des obligations de l'Emprunt fédéral 3¼ % de 1909, appelées au remboursement pour le 15 août 1922, aura lieu le lundi, 15 mai 1922, à 10 heures du matin (bureau n° 10, ancien Palais fédéral, bâtiment ouest). 974

Berne, le 15 avril 1922.

Département fédéral des finances,  
Services de caisse et comptabilité.